PHRASEOLOGIE DER ENGLISCHEN SPRACHE: IN SYSTEMATISCHER ANORDNUNG ZUM...

August Seidel



Sammlung von Phraseologien
der modernen Sprachen
von A. Seidel.

Phraseologie

der

Englischen Sprache.

In systematischer Anordnung,

zum Gebrauch in Schulen und beim Selbstunterricht.

Von

A. Seidel.

Leipzig 1905.
Rengersche Buchhandlung
Gebhardt & Wilisch.

Druck von Hugo Wilisch in Chemnitz.

Inhaltsverzeichnis.

I. Kapitel.

Begriffsbestimmung der Phrase.

II. Kapitel.

III. Kapitel.

IV. Kapitel.

V. Kapitel.

I. Begriffsbestimmung der Phrase.

Lose und feste Wortverbindung. Bildliche Redensart. Idiomatische Redensart. Sprichwort.

§ 1.

Um eine Sprache korrekt zu sprechen, genügt es nicht, ihre Grammatik zu beherrschen und einen großen Wortschatz dem Gedächtnis eingeprägt zu haben. Dies sind vielmehr nur Vorstufen zur Erlangung der Meisterschaft. Sind sie überwunden, so gilt es, sich auf dem weiten und schwierigen Gebiete der Phraseologie zu orientieren. Ohne diese Kenntnis wird der Lernende sich niemals dem Sprachgeist entsprechend in einem fremden Idiom ausdrücken können.

§ 2.

Ohne diese Kenntnis wird er wie im Deutschen sagen to make one's hair (sich das Haar machen) statt to do one's hair, oder to do a false step (einen Fehltritt tun) statt to make a false step. Er wird „Krieg führen" mit to lead war (statt to make war), „eine Rede halten" mit to keep a speech (statt to deliver a speech) wiedergeben. Nur das Studium der Phraseologie kann ihm ferner sagen, wie er feststehende Wendungen wie „aus voller Kehle", „auf freiem Felde", „im Handumdrehen", oder bildliche Redensarten wie „in ein Wespennest stechen", „einem den Kopf waschen", im Englischen wiederzugeben hat. Ständige Verstöße gegen den Geist der englischen Sprache und die Gefahr, nicht verstanden zu werden, sind die unausbleiblichen Folgen der Vernachlässigung dieses Studiums.

§ 3.

Die Phraseologie einer Sprache ist einmal die Gesamtheit ihrer Phrasen, dann aber auch die Lehre

von ihren Phrasen (Redensarten, phrases), d. h. von der Art, wie die Sprachangehörigen einen bestimmten Gedanken mit Vorliebe bez. ausschließlich auszudrücken pflegen.

§ 4.

Es ist ohne weiteres klar, daß in allen Sprachen ein und derselbe Gedanke auf die verschiedenste Art in Worte gekleidet werden kann. Der Deutsche fragt „wie befinden Sie sich?“ der Franzose „comment vous portez-vous“ (wie tragen Sie sich)? der Engländer „how do you do“ (wie tun Sie tun)? der Italiener „come sta“ (wie stehen Sie)? der Russe „kak wy poshiwajete“ (wie leben Sie)? der Spanier wie der Italiener „como está“ (wie stehen Sie)? der Araber „kēf hâlek“ (wie ist Dein Zustand)? der Japaner „ikaga des'ka“ (wie sind Sie)? der Chinese „ni tsin-lai chāo mŏ“ (sind Sie jetzt wohl)? usw.

§ 5.

Doch hat jede dieser Sprachen außerdem noch verschiedene Möglichkeiten, denselben Gedanken in anderer Form auszudrücken. Der Deutsche kann auch sagen „wie steht es mit Ihrer Gesundheit“ oder „wie geht es Ihnen“? der Franzose „comment va la santé“? oder „comment cela va-t-il“? der Engländer „how is it with your health“? oder „how is your health“? oder „how are you“? usw. usw.

Aber — und dies ist der wesentliche Punkt — der Deutsche pflegt z. B. nicht zu sagen „wie tun Sie tun“? oder „wie geht die Gesundheit“? oder „wie sind Sie“?

An und für sich wären die letzteren Wendungen auch im Deutschen wie in jeder anderen Sprache natürlich durchaus möglich; aber tatsächlich hat der Gebrauch[1]) eben nur einige von allen möglichen Ausdrucksweisen als zuläſſig abgestempelt, alle anderen gelten als undeutsch. Unter den zulässigen aber ist wieder die eine gebräuchlicher als die andere.

§ 6.

So ist es in allen Sprachen. Jede hat für bestimmte Gedanken bestimmte Ausdrucksweisen festgelegt und lehnt andere — vielleicht viel bezeichnendere und in andern Sprachen gebräuchliche — als ihrem Sprachgebrauch nicht entsprechend ab.

[1]) Vielleicht unter der Einwirkung des Volkscharakters.

Eine *Phrase* ist also die jeweils in einer Sprache für einen *bestimmten Gedanken übliche Ausdrucksform.*

Je mehr eine Sprache unter dem Einfluß einer hochentwickelten Kultur und eines klassischen Schrifttums gestanden hat, desto mehr pflegen ihre Ausdrucksformen sich festzusetzen, desto stärkeren Widerstand setzt sie dem Eindringen neuer Wendungen entgegen, desto mehr verfällt ihre Phraseologie der Erstarrung. Ein klassisches Beispiel dafür ist das Französische, das sich fast ganz in festen Ausdrucksformen bewegt und sich gegen Neubildungen sehr ablehnend verhält.

§ 7.

Da indessen die Sprachen für jeden Gedanken *mehrere* Ausdrucksformen als zulässig zu sanktionieren pflegen, so ist der *Individualität* des Sprechenden oder Schreibenden immerhin, auch bei starker Erstarrung des Phrasenschatzes, ein nicht geringer Spielraum gegeben. So kommt es, daß jeder einzelne wie auch ganze Stände und Berufsklassen wiederum sich in vielen Fällen durch ihre besondere Phraseologie von andern unterscheiden, und zwar ganz abgesehen von dem *technischen* Phrasenschatz der einzelnen Berufsarten.

§ 8.

Wenn man nun aber die Phraseologien zweier Sprachen miteinander vergleicht, so gelangt man zu dem Ergebnis, daß zwar die meisten Phrasen in beiden voneinander verschieden sind, daß aber anderseits ein Teil der gebräuchlichen Phrasen übereinstimmt. Diese Übereinstimmungen pflegen um so größer zu sein, je näher sich die Völker geographisch, kulturell und ethnologisch stehen. Deutsch und Englisch haben mehr gemeinsame Phrasen als Deutsch und Französisch und diese beiden wieder mehr als Deutsch und Russisch. Viel geringer sind die Übereinstimmungen natürlich zwischen Sprachen wie Deutsch und Arabisch.

§ 9.

So *stimmen* z. B. im Deutschen und Englischen folgende Redensarten *völlig überein:*

Einen schwarzen Rock anhaben	To have a black coat on
Eine Wette halten	To hold a wager
Schritt halten	To keep pace
Ich habe kein Recht auf	I have no right to

Schildwache stehen	To stand sentry
Ein Gewehr abfeuern	To fire off a gun
Eine Niederlage (einen Verlust) erleiden	To suffer a defeat (a loss)
Einen Schluß ziehen	To draw a conclusion
Sein Brot verdienen	To earn one's bread
Anker werfen	To cast anchor
Jm. eine Überraschung bereiten	To prepare a surprise to one
Sein Versprechen halten	To keep one's promise
Den Geist aufgeben	To give up the ghost
Das Joch abschütteln	To shake off the yoke
Eine Linie ziehen	To draw a line
Grund haben zu	To have reason to
An jm. Rache nehmen	To take vengeance on one
Schiffbruch leiden	To suffer shipwreck
Genugtuung von jm. verlangen	To demand satisfaction of one
Einen Preis auf js. Kopf setzen	To set a price upon one's head
Tun Sie mir einen Gefallen!	Do me a favour!
Jm. in gute Laune versetzen	To put one into good humour
Jm. gut tun (z. B. ein Spaziergang)	To do one good
Einen Spaziergang machen	To make (od. to take) a walk
Von etw. Gebrauch machen	To make use of a thing
Mit jm. eine Ausnahme machen	To make an exception with one
Das macht einen großen Unterschied	That makes a great difference
Ein Geschäft aus etw. machen	To make a business of so-
Eine Zeitung halten	To keep a paper [mething
Stunden nehmen	To take lessons
Keine Zeit haben	To have no time
Etw. zu tun haben	To have something to do
Das Vergnügen haben	To have the pleasure
Das ist mir ganz neu	That is quite new to me
Die Wahrheit sprechen	To speak the truth
Jm. eine Unwahrheit sagen	To tell one an untruth
Jn. in Zweifel lassen	To leave one in doubt
usw.	usw.

§ 10.

Es gibt aber auch in beiden Sprachen eine große Zahl von Redensarten, die nur in einem geringfügigen Punkte voneinander abweichen, sonst aber übereinstimmen; dahin gehören z. B.[1])

Es geht ein Gerücht, daß	A report goes that
Es geht sehr schlecht mit ihm	**Things** go very ill with him
Den Schein retten	To save **appearances**
Einem Einwurf begegnen	To meet **with** an objection
Jm. **beim** Worte halten	To keep one **to his** word
Vor Verlangen brennen	To burn **with a** desire
Jm. auf **den** Fuß treten	To tread upon **one's** foot
Den Wunsch haben zu	To have **a** desire to
Sich auf **die** Zunge beißen	To bite **one's** tongue
Frische Luft **schöpfen**	To **take** fresh air
Jm. den Kopf abschlagen	To cut off **one's** head
Jm. den Puls fühlen	To feel **one's** pulse
Die Zeit totschlagen	To kill time
Den Grund **zu** etw. legen	To lay the foundation **of** a [thing
Den Mut verlieren	To lose courage
Vor Hitze ersticken	To be suffocated **with** heat
Unter Segel **gehen**	To **get** under sail
Im **Trüben** fischen	To fish in **troubled waters**
Vom Kopf bis zu **den Füßen**	From head to foot
Seit undenklich**en** Zeit**en**	From time immemorial.

§ 11.

Die Phrasen oder Redensarten, die einer Sprache im Gegensatz zu einer andern eigentümlich sind, für die sich also in der zum Vergleich herangezogenen (oder überhaupt in einer andern) Sprache kein wörtlich entsprechendes Äquivalent vorfindet, heißen idiomatische Phrasen oder, je nach der Sprache, Germanismen, Gallizismen, Anglizismen usw.

Solche Anglizismen sind z. B.

To make both ends meet (beide Enden zusammenbringen =) mit seinen Einnahmen auskommen.

To be right or wrong (recht oder unrecht sein =) recht oder unrecht haben.

---

[1]) **Die Abweichung ist durch fetten Druck kenntlich gemacht.**

You can never make up for that (für das können Sie nie aufmachen =) das können Sie nie wieder gut machen.

§ 12.

Nach der bisherigen Begriffsbestimmung würde jede grammatische Verbindung, insofern sie eine Ausdrucksform für einen bestimmten Gedanken darstellt, als Phrase bezeichnet werden können.

Doch pflegt man den Begriff der Phrase meist erheblich enger zu fassen.

Einfache Verbindungen wie to build a house (ein Haus bauen), die in keiner Weise von der gewöhnlichen Grammatik abweichen, in denen jedes Wort seine eigentliche Bedeutung hat und keines auf diese einzige Verbindung beschränkt ist, werden nicht zu den Phrasen im engeren Sinne gerechnet.

§ 13.

Die Phrasen im engeren Sinne charakterisieren sich vielmehr durch folgende Merkmale:

a) Im allgemeinen durch größere oder geringere Festigkeit der Form, z. B. to do business (Geschäfte machen), nicht etwa to make business und ebensowenig to do oder gar to make businesses.

Hierher gehört auch die Unveränderlichkeit der Stellung in einzelnen Fällen, z. B. now and then (dann und wann), nicht then and now.

b) Abweichungen von der Grammatik, z. B. to give battle, eine Schlacht liefern (fehlender Artikel); to have the toothache, Zahnschmerz haben (Artikel); to one's heart's desire, nach Herzenslust (Sächsischer Genitiv, gegen die Regel) usw.

Hierher gehören auch die sogenannten Ellipsen.

c) Veraltete grammatische Formen, z. B. to go a-hunting, auf die Jagd gehen.

d) Wörter, die außerhalb bestimmter Verbindungen nicht vorkommen, z. B. she is still in her teens (sie ist noch nicht zwanzig).

e) Veraltete Wörter z. B. trice, Augenblick; nur noch in: in a trice, in einem Nu.

f) Durch idiomatischen Gebrauch eines Wortes,[1]) z. B. to deliver a speech, eine Rede halten.

g) Durch übertragenen Gebrauch eines oder mehrerer Wörter, z. B. to murder a language, eine Sprache radebrechen (eigentlich: morden).

h) Durch bildliche Bedeutung des ganzen Ausdrucks, z. B. to gild the pill, die Pille versüßen.

§ 14.

Oft trägt eine Phrase gleichzeitig mehrere dieser Kennzeichen, z. B. to give battle (b, f). Die Grenze gegen die gewöhnliche, lose grammatische Verbindung ist fließend, wenn die Phrase lediglich durch a) charakterisiert ist, z. B. to set fire to a house, Feuer an ein Haus legen.

§ 15.

Eine Phrase ist hiernach also

eine grammatische Verbindung, die durch den Sprachgebrauch mehr oder weniger fest geworden ist und in Form oder Sinn meistens eine Abweichung vom Gewöhnlichen zeigt.

§ 16.

Alle Arten grammatischer Verbindungen können danach zur Phrase erstarren. Wir werden mithin unten zunächst die gesamten Redeteile in ihren Verbindungen einzeln zu betrachten haben.

Die durch a) und f) gekennzeichneten Phrasen sind ferner im Abschnitt III aufgeführt.

Ein weiterer Abschnitt (IV) ist den bildlichen Redensarten gewidmet.

Das Schlußkapitel handelt von den Sprichwörtern, d. h. den Phrasen, die in eigentlicher oder bildlicher Sprache ein Stück Volksweisheit zum Ausdruck bringen.

[1]) Also im Gegensatz zu einer andern Sprache.

II. Die Phrase von grammatischen Gesichtspunkten.

1. Der Artikel.

Fehlt, wo er stehen sollte.

§ 17.

Der bestimmte oder der unbestimmte Artikel fehlt oft, wo man ihn nach dem Sinn oder nach der Analogie des Deutschen erwartet:

a) bei Abstrakten und Stoffnamen, wenn sie (auch in Verbindung mit einem Eigenschaftswort) in ganz allgemeinem Sinne gebraucht werden z. B.

Human life, das menschliche Leben
Divine service, der Gottesdienst
Men of science, die Männer der Wissenschaft
German literature, die deutsche Literatur
British commerce, der britische Handel
Ancient history, die alte Geschichte.

b) bei Gattungsnamen im Plural (wenn die ganze Gattung gemeint ist, nicht nur mehrere Einzelwesen), sowie bei Sammelnamen in allgemeinem Sinne. Zur letzteren Kategorie gehören besonders:

Cavalry, die Kavallerie
Christendom, die Christenheit
Congress, der Kongreß[1])
Government, die Regierung[1])
Infantry, das Fußvolk
Mankind, die Menschheit
Parliament, das Parlament[1])
People, die Leute
Society, die Gesellschaft.

Auch die Gattungsnamen man (= die Männer) und woman (= die Frauen), obwohl im Singular stehend, gehören hierher.

c) Bei den Substantiven:

Bed, Bett
Church, Kirche
Prison, Gefängnis
'Change, Börse
Court, Hof
School, Schule
College, Universität
Market, Markt
Table, Tisch

wenn man dabei nicht die Örtlichkeit, sondern ihren Zweck

[1]) Congress, government und parliament finden sich indessen auch mit dem Artikel z. B. The Queen dissolved the Parliament neben Parliament.

im Auge hat, z. B. (to go) to church, to market, to school, to bed = zur Kirche, zu Markte, zur Schule, zu Bette (gehen); on 'Change, auf der Börse; at court, bei Hofe; in court, vor Gericht.[1])

Man sagt at college, aber at the university (auf der Universität).

d) bei den Namen der Mahlzeiten, z. B. before supper, vor dem Abendessen.

e) bei town, wenn es London oder die dem Sprechenden zunächst gelegene Stadt bezeichnet oder im Gegensatz zu country (Land) steht, z. B. to live in town (aber to live in the country), to leave town etc.

f) Vor most (das meiste, die meisten), plenty of (eine Menge = sehr viel), part of (ein Teil von), great part = a great part (ein großer Teil) und vor last und next in Verbindung mit Zeitbestimmungen z. B. most of the day, der größte Teil des Tages.

Doch steht der Artikel in den Wendungen for the most part (meistenteils) und to make the most of (allen möglichen Vorteil aus etw. ziehen) und oft auch, wenn most bei dem Objekt steht.

Alle diese Fälle pflegen bereits in der Grammatik behandelt zu werden.

§ 18.

Der Artikel pflegt aber auch meist zu fehlen, wenn g) das Verbum mit seiner nominalen Ergänzung nur zur Umschreibung eines einfachen Verbalbegriffs dient.

Hierher gehören z. B.:

To take place, sich ereignen
To take care, sich hüten
To catch cold, sich erkälten
To ask (beg) alms, betteln
To go on shore, landen
To sell by auction, versteigern
To be of opinion, meinen
To take vengeance (on), sich rächen (an).

usw.

Viele Einzelfälle lassen sich nicht unter bestimmte Regeln bringen und müssen besonders gemerkt werden, z. B.

To acknowledge truth, der Wahrheit die Ehre geben
To act by example, durch das Beispiel wirken

[1]) Aber in the court, auf dem Hofe.

To be of opinion, der Meinung sein
— at hand, bei der Hand sein
— at work, bei der Arbeit sein
— at stake, auf dem Spiele stehen
— worth while, der Mühe wert sein
— on duty, auf Wache sein
— in cash, bei Gelde sein
— out of doors, draußen sein
— in great distress, in großer Not sein
— in need of, gebrauchen
— unlucky in play, Unglück im Spiel haben
To be off duty, von der Wache abziehen
To bear witness, Zeugnis ablegen
— one company, jm. Gesellschaft leisten
To beg permission (to do), um die Erlaubnis bitten (zu)
To begin war, einen Krieg beginnen
To cast anchor, Anker werfen
To change colour, die Farbe wechseln
— sides, die Partei wechseln
To charge one with murder, jn. des Mordes anklagen
To come to light, ans Licht kommen
To commence war = to begin war
To compose poetry (verses), Verse machen, dichten
To conclude peace, Frieden schließen
To condemn to death, zum Tode verurteilen
To contract friendship (with), Freundschaft schließen mit
To declare war (against), (jm.) den Krieg erklären
To demand satisfaction (of one for it), (von jm. für etw.) Genugtuung verlangen
To desire a lady in marriage, eine Dame zur Ehe begehren
To devise means, Rat schaffen
To die of old age, Alters sterben
— from (by, with) hunger, Hungers sterben
To do justice (to one), jm. Gerechtigkeit widerfahren lassen
— business (with), Geschäfte (mit jm.) machen
To draw breath, Atem holen
To enjoin secrecy, Stillschweigen auferlegen
To find pleasure (in doing it), Vergnügen daran finden (etw. zu tun)
— fault (with one), jn. tadeln
To fulminate excommunication, den Bannstrahl schleudern
To gather information, Erkundigungen einziehen
To get out of fashion, aus der Mode kommen

To get under sail, unter Segel gehen
To give battle, eine Schlacht liefern
— quarter, Pardon geben
— testimony, Zeugnis ablegen
— one information (of), jn. (von etw.) in Kenntnis setzen
— notice (to), (jm.) kündigen
To go to work, ans Werk gehen
— on horseback, reiten
— on board a ship, an Bord gehen
— to war, in den Krieg ziehen
— in fashion, sich nach der Mode kleiden
— in mourning (for one), um jn. trauern
To go down stairs, die Treppe hinabgehen
To go up stairs, die Treppe hinaufgehen
To have reason (to), Grund haben zu
— cause (to) = to have reason
I have at heart (to), es liegt mir am Herzen (zu)
— company, Gesellschaft haben
— intelligence (of), Kenntnis haben (von)
To hoist sails, die Segel hissen
To join conversation (with one), eine Unterhaltung (mit jm.) anknüpfen
To keep one company, jm. Gesellschaft leisten
To keep company with one, sich mit jm. abgeben
— silence, schweigen
— books, die Bücher führen
— open house, ein Haus machen
— countenance, die Fassung bewahren
To kill time, die Zeit totschlagen
To lay siege (to), belagern
To lose courage, den Mut verlieren
— sight (of), (etw.) aus dem Gesicht verlieren
To make peace, Frieden schließen
— answer, antworten
— haste, sich beeilen
— head (against one), jm. die Spitze bieten
— sport (of one), jn. z. besten haben
— poetry (verses), dichten
— way for, den Weg bahnen für
To mount guard, die Wache beziehen
To observe strict diet, diät leben
To paint from nature, nach der Natur malen
To pass sentence upon one, das Urteil über jn. sprechen
— over in silence, mit Stillschweigen übergehen
To pay attention (to), achtgeben (auf)
To play upon words, Wortspiele machen
To proceed to action, zur Tat schreiten
To put to flight, in die Flucht schlagen

To put to sea, in See stechen
To regain health, die Gesundheit wiedererlangen
To render oder to return thanks, Dank abstatten (to)
To risk battle, eine Schlacht wagen
To say grace, das Tischgebet sprechen
— mass, die Messe lesen[1])
To set spurs, die Sporen geben
— sail, segeln
To shake hands (with one), (jm.) die Hände schütteln
To show courage, Mut zeigen
To stand sentry, Wache stehen
To suffer death, den Tod erleiden
— shipwreck, Schiffbruch leiden
To take aim at one, auf jn. anlegen
— fresh air, frische Luft schöpfen
To take breath, Atem schöpfen
— care of, achtgeben auf
— courage again, wieder Mut fassen
— to heart, zu Herzen nehmen
— measures, Maßregeln ergreifen
— medicine, einnehmen
— place, stattfinden
— snuff, schnupfen
— one to witness, jm. zum Zeugen nehmen
To take up arms, zu den Waffen greifen
To tend sheep, die Schafe hüten
To trample under foot, mit Füßen treten
To turn head, Front machen (= to make face towards)
To undergo punishment, eine Strafe erleiden
To weigh anchor, den Anker lichten
To write from dictation, nach Diktat schreiben.

Auch in adverbialen, präpositionalen und konjunktionalen Redensarten aller Art fehlt der Artikel nicht selten im Gegensatz zu oder in Übereinstimmung mit dem Deutschen, z. B.

a) adverbiale Redensarten.

Head over heels, Hals über Kopf
Sword in hand, mit dem Schwerte in der Hand
At first sight, auf den ersten Blick
By name, dem Namen nach (kennen)
By sight, vom Ansehen
In safety (security), in Sicherheit
In fact, tatsächlich

[1]) Aber to celebrate the mass.

In haste (= in a hurry), in der Eile
In reality, in der Tat
In secret, insgeheim
In vain, vergebens
By nature, von Natur
In case of need, im Notfall
In general, im allgemeinen
In particular, insbesondere
For instance, zum Beispiel
By chance, by accident, durch Zufall

usw. vgl. § 61 ff.

b) Präpositionale Redensarten (vgl. auch § 76).

In comparison with, im Vergleich zu
In opposition, im Gegensatz zu
In memory (remembrance) of, zum Andenken an
Under cover of, unter dem Schutze (des).

c) Konjunktionale Redensarten.

In case that, im Falle, daß (falls)
On condition that, unter der Bedingung, daß.

§ 19.

Natürlich tritt der Artikel in vielen dieser Phrasen dennoch oft ein, sobald das betreffende Substantiv näher bestimmt wird, z. B. to conclude an advantageous peace, einen vorteilhaften Frieden schließen, aber to show personal courage, to take hard measures usw.

Der Artikel steht, wo er fehlen sollte.

§ 20.

Umgekehrt steht der Artikel im Englischen oft, wo man ihn nach dem Sinn oder nach der Analogie des Deutschen nicht erwartet.

Hierher gehören z. B.

a) mit dem bestimmten Artikel:

To be in the right, recht haben
To be in the wrong, unrecht haben
With the exception of, mit Ausnahme von
To the exclusion of, mit Ausschluß von
With the consent of, mit Genehmigung
At the risk of his life, mit Gefahr seines Lebens

b) mit dem unbestimmten Artikel:

To be at an end, zu Ende sein
To have a headache, Kopfschmerz haben
To give one a headache, jm. Kopfschmerz machen
To be in a hurry, Eile haben
To have a mind, Lust haben
To have a fancy (to), Geschmack finden (an)
To get a taste (a liking) for, Geschmack bekommen an
To burn with a desire (to), vor Verlangen brennen (zu)
To be at a loss, in Verlegenheit sein
It is a pity, es ist schade
To put a stop (to), (einer Sache) Einhalt tun
To have a talent for, Talent haben zu
To act a comedy, Komödie spielen
In a considerable (much higher, inferior) degree, in erheblichem (viel höherem, geringerem) Grade
In an opposite direction, in entgegengesetzter Richtung
As a favour, als Gunst.

§ 21.

In einigen Wendungen gebraucht das Englische den unbestimmten Artikel für den bestimmten im Deutschen:

To be in a condition, in der Lage sein
To be in a fever, das Fieber haben
To be in a passion, im Zorne = zornig sein
To express a wish, den Wunsch ausdrücken
To be under a necessity, in der Notwendigkeit (= gezwungen) sein
To negotiate a peace, über den Frieden unterhandeln
To account it to one for a crime, es jm. zum Verbrechen anrechnen.

2. Das Hauptwort.

§ 22.

Manche Hauptwörter kommen überhaupt oder doch in gewisser Bedeutung nur in festen phraseologischen Verbindungen vor. Hierher gehören:

Chat (sonst talk, gossip), Geschwätz: to have a chat with one, mit jm. plaudern
Exit (sonst departure), Abgang: to make one's exit, abtreten

Pain (sonst punishment), Strafe: upon pain of death, bei Todesstrafe

Dint (sonst force), Gewalt, Stärke: by dint of = durch vieles

Kith (sonst acquaintance), Bekannte: kith and kin, Freunde und Verwandte

Revenge (sonst compensation), Ersatz: in revenge, zum Ersatz.

§ 23.

Mitunter steht im Englischen die Mehrzahl, wo das Deutsche die Einzahl gebraucht und umgekehrt z. B.

Arms, Wappen
Ashes, Asche
Billiards, Billard
Compasses, Zirkel
Contents, Inhalt
Environs, Umgegend
Middle ages, Mittelalter
Nuptials, Hochzeit
Oats, Hafer
Pincers, Kneifzange
Riches, Reichtum
Scales, Wage
Scissors, Schere
Spectacles, Brille
Thanks, Dank
Tongs, Zange
Victuals, Lebensmittel
Wages, Lohn
Whiskers, Backenbart.

Merke ferner die Phrasen:

To be in the last agonies, im Sterben liegen

To make amends for, Schadenersatz leisten

To use mineral waters, eine Brunnenkur gebrauchen

To pay one's respects to one, jm. seine Aufwartung machen.

Umgekehrt sagt man z. B.

The strength of a man, die Kräfte eines Mannes

How is business? Wie gehen die Geschäfte?

His progress, seine Fortschritte

His knowledge, seine Kenntnisse.

Verbindung zweier Hauptwörter.

§ 24.

Zwei Hauptwörter können bekanntlich im Englischen verbunden werden

a) durch mehr oder weniger feste Zusammensetzung (zusammengeschrieben, mit Bindestrich, seltener getrennt geschrieben) z. B. beefsteak (Rindsstück); custom-house (Zollhaus); country people (Landleute),

b) durch das sächsische Genitivverhältnis,
c) durch die Präposition of,
d) durch andere Präpositionen.

§ 25.

a) Zusammensetzung.

Was den Fall unter a) anlangt, so macht das Englische von der Zusammensetzung einen fast ebenso reichlichen Gebrauch wie das Deutsche. In vielen Fällen stimmen die Komposita in beiden Sprachen völlig überein z. B.

Country-house, Landhaus	Postday, Posttag
Village-school, Dorfschule	Schoolboy, Schulknabe
Sea-sickness, Seekrankheit	Water-drop, Wassertropfen
World-wisdom, Weltklugheit	Waterfall, Wasserfall
Man-eater, Menschenfresser	Sea-bath, Seebad
Tooth-brush, Zahnbürste	Sea-plant, Seepflanze
Hair-brush, Haarbürste	usw.

Nach dieser Analogie bilde man z. B. die englischen Ausdrücke für:

Wassertopf, Regenwasser, Schneewasser, Seegras, Seefisch, Seesalz, Seesoldat, Seewasser, Wetterglas, Regenbogen, Schneeball, Schneesturm, Windmühle, Morgenwind, Ostwind, Sommerabend, Sommerhut, Sommerhitze, Wintermonat, Nordlicht, Tagebuch, Abendzeit, Nachttau, Sonnenlicht, Abendstern, Mondlicht, Jahrbuch, Gänsehaut, Bierkeller, Buttermilch, Honigbiene, Mehlwurm, Milchmann, Milchtopf, Milchzähne, Öllampe, Ölfarbe, Weintrinker, Weinflasche, Weinglas, Weinsuppe, Salzkuchen, Salzwasser, Zuckerhandel, Zuckerlöffel, Pfefferkorn, Kornfeld, Roggenstroh, Mutterland, Mutterwitz, Schneemann, Kaffeemühle, Mühlstein, Mühlrad, Sattelpferd, Nagelschmied usw.

§ 26.

Ebenso oft müssen indessen deutsche Komposita im Englischen anders wiedergegeben werden. Wir betrachten im einzelnen folgende Fälle:

a) Das Bestimmungswort ist abweichend, z. B.

Watchword (Wacht-) Losungswort	Thorn-apple (Dorn-) Stechapfel
Vine disease (Weinstock-) Traubenkrankheit	Pit-coal (Gruben-) Steinkohle
Earth-worm (Erd-) Regenwurm	Rock-salt (Fels-) Steinsalz.

β) Das Grundwort ist abweichend, z. B.

Fish-bone (=knochen), Fischgräte
Cow-house (=haus), Kuhstall
Day-labourer (=arbeiter), Tagelöhner
Glass-works (=werke), Glashütte.

γ) Grundwort und Bestimmungswort sind vertauscht, z. B.

Master-baker, Bäckermeister
Rice-milk, Milchreis.

δ) Grundwort und Bestimmungswort abweichend, z. B.

Fish-line (Fisch=Leine), Angelschnur
Railway, railroad (Schienen=Weg), Eisenbahn
Workman (Werk=Mann), Handwerker
Beef-tea (Rinder=Tee), Fleischbrühe
Party-phrases (Partei=Phrasen), Schlagwörter.

§ 27.

Die Verschiedenheit der beiderseitigen Ausdrücke kann aber noch weiter gehen, und es entspricht z. B. ein deutsches Kompositum ε) einer sächsischen Genitivverbindung, besonders wenn das Bestimmungswort ein Lebewesen bezeichnet, z. B.

Adam's wine, Adam's ale, Gänsewein
Ass's milk, Eselsmilch [1])
Calf's leather, Kalbsleder
Man's flesh, Menschenfleisch
Hunter's stories, Jagdgeschichten
Mother's heart, Mutterherz
Pawnbroker's shop, Leihhaus
Spider's web, Spinngewebe
St. Martin's summer, Altweibersommer
Weaver's beam, Weberbaum.

Das Bestimmungswort bezeichnet aber in diesen festen Verbindungen nicht immer ein Lebewesen, z. B.

Heart's blood, Herzblut
Year's end, Jahresende
Stone's throw, Steinwurf
New-year's-day, Neujahrstag.

§ 28.

Ferner kann ein deutsches Kompositum aus zwei Hauptwörtern ζ) einem englischen Hauptwort mit einem Eigenschaftswort entsprechen, [2]) z. B.

Frosty weather, Frostwetter
Snowy weather, Schneewetter

---

[1]) Ebenso cow's milk, goat's milk etc.
[2]) Getrennt oder mitunter auch durch einen Strich verbunden.

Rainy day, Regentag
Lucky star, Glücksstern
Indian summer, Altweibersommer
Bridal present, Brautgeschenk
Milky-way, Milchstraße
Sisterly love, Schwesterliebe
Wheaten meal, Weizenmehl
Solar year, Sonnenjahr.

Hierher gehören auch besonders viele Ausdrücke aus der Chemie:

Sulphuric acid, Schwefelsäure
Nitric acid, Salpetersäure
Chlorhydric acid, Salzsäure
Carbonic acid, Kohlensäure

§ 29.

Häufiger noch ist die Wiedergabe eines deutschen Kompositums durch ein η) einfaches Substantiv in Verbindung mit dem Gerundium eines Zeitwortes, z. B. sawing-mill (meist mit Bindestrich), Sägemühle. Derartige Ausdrücke entsprechen meist deutschen Hauptwörtern, deren erster Teil aus dem Stamme eines Zeitwortes besteht, z. B.

Dwelling-house, Wohnhaus
Swimming-bird, Schwimmvogel
Selling-price, Verkaufspreis
Writing-master, Schreiblehrer
Dining-table, Eßtisch
Sitting-room, Wohnzimmer
Building-materials, Baumaterialien
Riding-school, Reitbahn.

Entsprechend bilde man die englischen Ausdrücke für:

Bratpfanne, Singvogel, Studierlampe (engl. Leselampe), Rauchcoupé, Schlafwagen, Waschmaschine, Schwimmschule, Schießprügel (engl. Schießeisen), Trinkglas, Eßzimmer (to dine und room), Singstimme, Zeichenfeder, Reiseanzug, Brenneisen, Strickbeutel, Schreibmaterialien, Badehosen, Spinnrad, Schmelzofen, Kostschule, Wohnplatz, Kirchhof (engl. Begrabgrund), Waschzettel, Schwimmlehrer, Reisegeld, Schreibpult, Tanzstunde, Gießform, Waschschwamm usw.

§ 30.

ϑ) Zahlreich sind alsdann die Komposita, welche durch zwei englische Hauptwörter mit der Präposition of, seltener einer andern ausgedrückt werden, z. B.

Völkerrecht, law of nations
Ofenklappe, valve of a stove
Zuckerhut, loaf of sugar
Bienenschwarm, swarm of bees
Sachkenntnis, knowledge of the matter
Zugvögel, birds of passage
Fieberanfall, attack of fever

Todesfurcht, fear of death
Staatsstreich, stroke of policy
Arbeitsteilung, division of labour
Majestätsverbrechen, crime of high-treason
Kraftstück, feat of strength
Thronwechsel, change of dynasty
Ansichtssache, matter of opinion
Speisekarte, bill of fare.
Widerspruchsgeist, spirit of contradiction.

Umgekehrt z. B. das Recht der Geburt, the birth-right.

Mit andern Präpositionen:

Bergpredigt, sermon on the mount
Kindermärchen, tales for children
Bedenkzeit, time for consideration
Ohrfeige, box on the ear
Pellkartoffeln, potatoes with the skins[1])
Friedensunterhandlungen, negotiations for peace
Holzhändler, dealer in wood.

§ 31.

Deutsche Komposita werden *a*) oft durch ein einfaches Hauptwort im Englischen ausgedrückt und umgekehrt:

Steinbruch, quarry
Holznagel, peg
Wassereimer, bucket
Mittagessen, dinner
Abendessen, supper
Todeskampf, agony
Looking-glass, Spiegel
Pick-lock, Dietrich
Ice-cream, Gefrorenes
Back-basket, Kiepe
Brush-wood, Reisig
Dress-maker, Schneiderin.

Besonders zu merken ist schließlich „Butterbrot" = bread and butter.

§ 32.

b) Der sächsische Genitiv.

Abgesehen von den bereits in § 27 aufgeführten Fällen findet sich eine Anzahl fester Verbindungen:

Hog's skin, Schweinsleder
Hog's head cheese, Sülze, Preßkopf
Kin's man (auch kinsman), Verwandter
Doom's day, der Jüngste Tag
Lord's prayer, Vaterunser
Lord's supper, Abendmahl
The pope's toe, der Pantoffel des Papstes[2])

---

[1]) Oder with their jackets on.
[2]) In der Redensart: to kiss the pope's toe.

Dame's-violet, Nachtviole
Dog's-ear, Eselsohr (im Buch)
King's-evil, Skropheln
Trade's-man (gewöhnlich tradesman), Handelsmann, Handwerker
Heart's ease, a) Stiefmütterchen, b) Herzenslust
For heaven's sake, um Gotteswillen
A good night's rest, gesunde Nachtruhe.[1])

§ 33.

c) Die Präposition of.

Die Präposition of (teils mit, teils ohne Artikel) bildet eine Anzahl ständiger Verbindungen, die im Deutschen meist durch zusammengesetzte (§ 30), aber auch durch einfache Hauptwörter, ein Hauptwort mit einem Eigenschaftswort oder durch eine Genitivverbindung wiedergegeben werden. Einige der wichtigsten sind:

Leave of absence, Urlaub
Acts of the apostles, Apostelgeschichten
Acts of violence, Tätlichkeiten
A slice of bacon, eine Schnitte Schinken [2])
Bill of exchange, Wechsel
Bill of lading, Frachtbrief
Board of trade, Handelsgericht
Change of the seasons, Wechsel der Jahreszeiten
Charm of novelty, Reiz der Neuheit
Cessation of arms, Waffenstillstand
Clap of thunder, Donnerschlag
Suit of clothes, vollständiger Anzug
Cluster of grapes, Weintraube
Coat of mail, Panzerhemd
Power of custom, Macht der Gewohnheit
Days of grace, Respekttage (beim Wechsel)
Articles of demand, gangbare Waren
Field of honour, Feld der Ehre
Flash of lightning, Blitzstrahl
Centre of gravity, Schwerpunkt
Force of habit, Macht der Gewohnheit
Horn of plenty, Füllhorn
House of Commons, Unterhaus

[1]) Z. B. I wish you etc.

[2]) Dieser Fall gehört der Grammatik an; ebenso a leaf (sheet, quire, ream, bale) of paper = ein Blatt (Bogen, Buch, Ries, Ballen) Papier; a loaf of sugar; a bar of soap; a stick of sealing-wax; a bundle of hay; a bunch of asparagus usw.

House of Lords, Oberhaus
Inclemency of weather, Ungunst der Witterung
Infusion of camomile, Kamillentee
Sign of interrogation, Fragezeichen
Joint of mutton, Hammelkeule
Justice of peace, Friedensrichter
Man of letters, Literat
Letter of licence, Gewerbeschein
Level of the sea, Meeresspiegel
Majority of votes, Stimmenmehrheit
Man of war, Kriegsschiff
Matter of importance, Sache von Wichtigkeit
School of natation, Schwimmanstalt
Pack of cards, Spiel Karten
A pair of spectacles, eine Brille[1])
Mother of pearls, Perlmutter
The pressure of circumstances, der Zwang der Verhältnisse
By return of post, mit wendender Post
In the prime of (one's) life, in der Blüte der Jahre
A man of rank, ein vornehmer Mann
Rate of interest, Zinsfuß
Report of (heavy) ordnance, Kanonendonner
By right of birth, durch das Recht der Geburt
Rolling of thunder, Rollen des Donners
Rotation of cropping, Fruchtwechsel, Wechselwirtschaft
Secretary of state, Minister
A long series of years, eine lange Reihe von Jahren
Spirit of the age, Zeitgeist
State of affairs, Stand der Dinge
Vicissitudes of fortune, Wechselfälle des Schicksals.

d) Andere Präpositionen.

§ 34.

Eine Reihe hierher gehöriger ständiger Verbindungen ist bereits in § 30 aufgeführt. Wir geben hier noch einige andere:

Mistake in calculation, Rechenfehler
Without respect to persons, ohne Ansehen der Person
War to the knife, Krieg bis aufs Messer
Struggle for existence, Kampf ums Dasein

[1]) Analog wird bekanntlich auch der Singular der übrigen in § 23 aufgeführten Plurale ausgedrückt.

Offence against regimen, Diätfehler

A title to advancement, Anspruch auf Beförderung

Full claim to one's respect, Anspruch auf js. Achtung

Remedy for toothache, Mittel gegen Zahnschmerz.

§ 35.

Vermittelst „and" oder „neither ... nor" werden oft ständige Verbindungen geschaffen, die entweder Gegensätze oder Verwandtes zusammenfassen, zum Teil auch nur zur Verstärkung des Begriffes dienen, z. B.

Bread and butter, Butterbrot

Board and lodgings, Wohnung und Verpflegung, freie Station

Arts and sciences, Künste und Wissenschaften

Neither peace nor rest, weder Ruh noch Rast

Falsehood and deceit, Lug und Trug

Shame and disgrace (infamy), Schimpf und Schande

Morning and evening, Morgen und Abend

Day and night, Tag und Nacht

Under lock and key, unter Schloß und Riegel

Without rhyme or reason, ohne Sinn und Verstand

Meat and drink, Speise und Trank

Kith and kin, Kind und Kegel

With fire and sword, mit Feuer und Schwert.

Für manche deutsche Verbindungen dieser Art fehlt ein Gegenstück im Englischen, z. B.

Mit Mann und Maus = with all hands on board

Gegen Freund und Feind = against every one

Pflicht und Schuldigkeit = one's duty

Hangen und Bangen = anxious expectation

Die Hülle und Fülle = abundance

In Bausch und Bogen = in the bulk, in the lump.

usw.

3. Das Fürwort.

§ 36.

Unpersönliche Wendungen des Deutschen werden oft durch persönliche ausgedrückt, z. B.

I am cold, mich friert

I am warm, mir ist warm

I am glad, es freut mich

I am sorry, es tut mir leid

I wonder, es soll mich wundern
I was dreaming, mir träumte
I want (mit Akk.), es fehlt mir (an)
I am not well, mir ist nicht wohl
I am far from doing so, es fällt mir nicht ein, das zu tun
I repent of it, es reut mich
I like it, es gefällt mir
I am disgusted, es ekelt mich
I am hungry, mich hungert
I am thirsty, mich dürstet
I succeed (in mit Ger.), es gelingt mir (zu)
I fail (to mit Inf.), es mißlingt mir (zu)
We are in winter, es ist Winter
I am better, es geht mir besser
I am getting worse, es geht mir schlechter.

§ 37.

Persönlich und unpersönlich können gebraucht werden:

a) die Verben des Sagens, Denkens, Glaubens im Passiv, z. B. It is said that misfortunes never come alone = Misfortunes are said never to come alone.

b) die Verben und Wendungen:

to appear } scheinen
to seem }
to chance } sich (zufällig)
to happen } ereignen
to be sure, sicher sein
to be certain, gewiß sein
to be likely, wahrscheinlich sein

z. B. It is not likely that he will come to-day = He is not likely to come to-day = er wird wohl heute nicht kommen.

Anm. Im Deutschen werden die Zeitwörter to chance und to happen meist durch das Adverb „zufällig", to be sure durch „sicherlich", to be certain durch „bestimmt" und to be likely durch „wahrscheinlich" oder „wohl" ausgedrückt.

§ 38.

Das besitzanzeigende Fürwort steht statt des deutschen Artikels bei Körperteilen, Kleidungsstücken, die dem Subjekt zugehören, z. B.

To shake one's head, den Kopf schütteln
To take off one's hat, den Hut abnehmen
To wash one's hands, sich die Hände waschen
To have one's hair cut, sich das Haar schneiden lassen

To spoil one's eyes, sich die Augen verderben
To button one's gloves, sich die Handschuhe zuknöpfen
To lose one's hair, das Haar verlieren
To have one's hair dressed, sich frisieren lassen
To cut one's teeth, Zähne bekommen.

Auch sagt man from **his** infancy (von Kindheit an), aber from childhood; to take one's revenge, Rache nehmen (im Spiel).

§ 39.

Das rückbezügliche Fürwort fehlend, während es im Deutschen steht, z. B.

To abstain from beer, sich des Bieres enthalten
To amount to, sich belaufen auf
To apply for, sich bewerben um
To approach (mit Akk.), sich nähern
To assemble, sich versammeln
To behave, sich benehmen
To boast, sich rühmen
To change, sich (ver)ändern
To complain (of), sich beklagen über
To close, sich schließen
To delight in, sich erfreuen an
To depend upon, sich verlassen auf
To embark for, sich einschiffen nach
To imagine, sich einbilden, sich denken
To increase, sich vermehren
To join (mit Akk.), sich verbinden (mit)
To lie down, sich niederlegen
To sit down, sich setzen in
To meddle with, sich mischen
To mind (mit Akk.), sich kümmern (um)
To open, sich öffnen
To part with, sich trennen von
To recollect (mit Akk.), sich erinnern (an)
To recover, sich erholen
To remember (mit Akk.), sich erinnern an
To rejoice in, sich freuen über
To retire, sich zurückziehen
To sell, sich verkaufen (Ware)
To submit, sich unterwerfen
To surrender, sich ergeben
To withdraw, sich zurückziehen
To wonder at, sich wundern über

Ferner die Redensarten:

To catch cold, **sich** erkälten
To make haste, **sich** beeilen
To feel ill, **sich** unwohl fühlen
To take care, **sich** hüten
To take the liberty, **sich** die Freiheit nehmen
To be afraid of, **sich** fürchten vor

§ 40.

Persönliches gegen sachliches Subjekt und umgekehrt:

Sind Sie in N. bekannt?	Do you know N.?
Der Fuß tut mir weh	I have pain in the foot
Ich habe mir den Magen verdorben	My stomach is disordered
Ich habe einen eingenommenen Kopf	My head is giddy
Ich habe Ekel vor jeder Speise	All food disgusts me

usw.

§ 41.

Verschiedene Idiomatismen:

Die Reihe ist an mir	It is my turn
Dem sei, wie ihm wolle	Be it as it may (however it may be)
Das ist eine gute Idee von Ihnen	That is an excellent idea of yours
Es wär nicht mein Fehler	It was no fault of mine
Er hat ein eigenes Heim	He has a home of his own
Er besitzt gar nichts	He has nothing of his own
Er zog sie an sich	He drew her to him [you
Bringen Sie Ihren Bruder mit	Bring your brother with
Er hat keine Spur hinterlassen	He left no trace behind
Er ist wieder der Alte	He is himself again [him
Jn. sich selbst überlassen	To leave one to one's self
Das sind bittere Worte	These are bitter words
Schon seit einer halben Stunde warten	To be waiting this half-hour
Sie alle	All of them (= they . . . all)
Ich auch nicht	Nor I either.

§ 42.

Das deutsche „es“ wird auf die verschiedenste Weise im Englischen wiedergegeben:

a) Durch it[1])

als grammatisches Subjekt unpersönlicher Ausdrücke, z. B. it rains.

---

[1]) Vgl. Prof. Dr. O. Ritter, Kurzgefaßte Schulgrammatik der englischen Sprache S. 110ff.

Ferner in der hervorhebenden Wendung it is I (Plur. it is we) that (oder who), ich bin es, der.

b) Durch there

als grammatischer Ersatz für das hinter dem Verbum stehende eigentliche Subjekt, z. B. there came a messenger = es kam ein Bote.

c) Durch he, she, they,

wenn das Zeitwort des Satzes to be, das Prädikat ein Hauptwort und das logische Subjekt vom Satze getrennt (oder in einem besonderen Satz) vorhergeht oder folgt, z. B. Bats are creatures with wings, but they are not birds.

d) Durch so

als Ersatz für ein prädikatives Hauptwort oder Eigenschaftswort; nach not fällt es fort, z. B.

I am merry and he is still more so.

So wird auch nach den Verben des Tuns,[1]) Denkens und Sagens in bezug auf einen vorhergehenden Satz gebraucht: You will be back than? — I hope so.

Dagegen wird „es" im Englischen nicht bezeichnet:

a) Wenn es einen Objektssatz ankündigt: He likes to keep me waiting, er liebt es, mich warten zu lassen.

Im gleichen Falle bleiben auch die deutschen Demonstrativadverbien daran, darauf, dafür, damit, davon, dazu u. a. unausgedrückt.

b) Nach den Zeitwörtern I have, can, do, shall, will als Ersatz für einen aus dem vorhergehenden zu ergänzenden Infinitiv: I could not bear it, and I would not (bear it), ich konnte es nicht ertragen, und ich wollte es nicht.

c) In der zweiten Hälfte vergleichender Sätze: You are cleverer than I am, Sie sind geschickter als ich es bin.

Germanismen mit „es" und die entsprechenden Anglizismen.

§ 43.

Absehen: Es ist auf mich abgesehen — It is hit at me, it is intended for me

Er hat es auf uns abgesehen — He aimed at us

[1]) Nach to do steht indessen auch it, this oder that.

Aufnehmen: Ich kann es mit ihm aufnehmen	I can contest with him (cope with him)
Er nimmt es mit ihm auf	He makes head against him
Ich nehme es mit ihm auf	I am a match for him
Aushalten: Ich kann es nicht mit ihm aushalten	There is no bearing with him
Es ist nicht auszuhalten	It is beyond endurance
Bestellen: Es ist schlecht mit ihm bestellt	He is badly off, he is in bad circumstances
Wie ist es mit Ihrer Gesundheit bestellt?	How is your health?
Bewenden: Dabei hat es sein Bewenden	There the matter may rest
Dabei soll es sein Bewenden haben	We will leave it so
Dabei wird er es nicht bewenden lassen	He will not be satisfied with it
Bringen: Er hat es im Französischen sehr weit gebracht	He is a great proficient in the French language
Fehlen: Es fehlte nicht viel, so wäre er ertrunken	He was very near being drowned
Gehen: Wie geht es?	How are you? How do you do?
Es geht das Gerücht	The report is current. There goes (runs) a report
Wie wird es mir gehen?	What will become of me?
Es geht auf zwölf	It is getting on towards noon
Mag es gehen, wie es will	No matter what may happen
Es geht zu Ende mit ihm	He is drawing near his end
Wie geht es mit Ihrer Gesundheit?	How is your health?
So geht es in der Welt	Such is life. So goes the world
Es geht sich hier schlecht	It is bad walking here
Es geht nicht	It will not do
Haben: Jetzt habe ich's	Now I've hit it
Da haben wir's	Now we see clear

Da haben Sie es	There you have it
Er hat es gut	He is well off
Es hat keine Gefahr	There is no danger
Halten: Es mit jm. halten	To side with one
Kommen: Wie kommt es, daß . . .?	How does it happen that...?
Es kommt zur Schlacht	A battle arises (is engaged)
Es mußte so kommen	Is must come to this
Dahin dürfen Sie es nicht kommen lassen	You ought not to let it come to this
Machen: Wie muß ich es machen?	How am I to proceed?
Es macht nichts aus	It does not matter. It is of no consequence
Sein: Es ist aus mit ihm	It is all over with him
Es ist drei Tage her	Three days ago
Es sei!	Be it so!
Es ist zu vermuten	It is to be presumed
Stehen: Wie steht es mit Ihrem Prozeß?	How is your case getting on? How is your lawsuit proceeding?
Es steht schlecht mit ihm	He is badly off
Verhalten: Wie verhält es sich damit?	What is the matter with it?
Zugehen: Wie geht es zu, daß . . .?	How does it happen that . . .?

4. Das Eigenschaftswort.[1])

A. Das Eigenschaftswort als Attribut.

Häufige feste Verbindungen.

§ 44.

a) In beiden Sprachen übereinstimmend.

The right way, der rechte Weg	The frigid zone, die kalte Zone
Civil law, das bürgerliche Recht	The torrid zone, die heiße Zone
Public good, das öffentliche Wohl	A cold reception, ein kalter Empfang

[1]) Dazu gehören auch die adjektivisch gebrauchten Partizipien.

Deep (oder profound) silence, tiefe Stille
Sound reason, gesunde Vernunft
Standing (stagnant) water, stehendes Wasser
The upper ranks (classes), die höheren Stände
At a tender age, im zarten Alter
Empty stomach, leerer Magen
With rapid strides, mit schnellen Schritten
Standing army, stehendes Heer
Optical delusion, optic deception, optische Täuschung
High time, hohe Zeit
A stated salary, ein festes Gehalt
Brutal force, rohe Gewalt
The dead season, die tote Saison
A dangerous step, ein gefährlicher Schritt
A mixed marriage, eine gemischte Ehe
Preconceived opinion, vorgefaßte Meinung
Upright walk, aufrechter Gang
Quick (oder present) wit, schneller Witz
The utmost severity, die äußerste Strenge
The bare mention, die bloße Erwähnung.

b) Das Eigenschaftswort abweichend.

Big words, große Worte
One's blind side, js. schwache Seite
A flat refusal, eine glatte Ablehnung
The wandering Jew, der ewige Jude
In good time, zu rechter Zeit
Metallic currency, klingende Münze
In the very act (deed), auf frischer Tat
Ready sale, schneller Absatz
Speedy recovery, baldige Besserung
Saint-Monday, der blaue Montag
The open field, das freie Feld
Idle wishes, fromme Wünsche
Retrospective force, rückwirkende Kraft
A quiet conscience, ein gutes Gewissen
Pleasant journey, glückliche Reise
The good God, der liebe Gott
Ready money, bares Geld
A clear head, ein offener Kopf
A hard case, ein schwieriger Fall
False alarm, blinder Lärm
With the naked eye, mit bloßem Auge
The golden mean, die rechte Mitte
A ready memory, ein gutes Gedächtnis

Many thanks, schönen Dank
A retentive memory, ein treues Gedächtnis
A private soldier, ein gemeiner Soldat
A dead letter, ein unbestellbarer Brief
Loose money, kleines Geld
The three theological virtues, die drei christlichen Tugenden
A green old age, ein rüstiges Alter.

c) Das Hauptwort abweichend.

Lucid intervals, lichte Augenblicke
Short work, kurzer Prozeß[1])
Common sense, der gewöhnliche Menschenverstand
A curious (strange) fellow, ein närrischer Kauz

d) Hauptwort und Eigenschaftswort abweichend bei gleichem Gesamtsinn.

A thing done, eine vollendete Tatsache
A sly dog (ein schlauer Hund), ein pfiffiger Kopf[2])
A clever fellow, ein offener Kopf
Safe passage, glückliche Reise
Broad daylight, heller Tag
With great difficulty, mit genauer Not
Medical practitioner, praktischer Arzt
In high (low) spirits, in guter (schlechter) Laune

§ 45.

e) Hauptwort und Eigenschaftswort, einem einzigen deutschen Hauptwort[3]) entsprechend.

Divine service, Gottesdienst
Indian date, Tamarinde
One's good graces, js. Gunst
Holy week, Karwoche
The Northern light, das Nordlicht
A blind lane, eine Sackgasse
Forced march, Eilmarsch[4])
The canine appetite, der Heißhunger
Mental arithmetic, Kopfrechnen

---

[1]) To make short work of one.

[2]) Auch a cunning blade (eine listige Klinge) oder an old fox (ein alter Fuchs).

[3]) Meist aus den dem Englischen entsprechenden beiden Bestandteilen zusammengesetzt, z. B. mortal enemy, Todfeind.

[4]) In Eilmärschen, by forced marches.

Mashed potatoes, Quetschkartoffeln
Christian name, Taufname
A solemn service, eine Seelenmesse
Penal servitude, Zuchthausstrafe
The main thing, die Hauptsache
A false step, ein Fehltritt
The meagre days (= fasting days), die Fasttage
The previous question, die Vorfrage
Single combat, Zweikampf
A league defensive and offensive, ein Schutz- und Trutzbündnis.

Vgl. auch die Beispiele in § 28.

§ 46.

f) Deutsches Haupt- und Eigenschaftswort, im Englischen anders ausgedrückt und umgekehrt.

Ein ordentlicher Professor, a professor in ordinary
Müßige Stunden, leisure hours, hours of idleness
Die vorgefaßte Meinung, the preconception
Wohlhabende Leute, people in easy circumstances (=well-to-do folks)
Mit genauer Not entkommen, to have a narrow escape
Good faith, Treu u. Glauben.

B. Das Eigenschaftswort als Prädikat.

§ 47.

a) Englische Adjektive in phraseologischen Wendungen.

To be afraid of, sich fürchten vor
To make one afraid, einem bange machen
To be angry with one at it, mit jm. über etw. böse sein
To be ashamed of one, sich js. schämen
To fall asleep, einschlafen
I am well aware, ich weiß sehr wohl
To look big, die Nase hochtragen
To talk big, prahlen
To keep a thing close, etw. geheim halten
To be deficient in ..., es fehlen lassen an ...
To be dependent upon one, von jm. abhängig sein
To get drunk, sich betrinken
To feel dull, Langeweile haben

Now we are even, jetzt sind wir quitt
To be fond of . . ., gern haben
To make free, sich die Freiheit nehmen; with one, sich etwas gegen jn. herausnehmen; with one's purse, über js. Börse eigenmächtig verfügen
You are free, es steht Ihnen frei
To make good, vergüten; beweisen; gut stehen für
To plead guilty, sich schuldig bekennen
To get low, fallen (vom Preis)
To make merry with one, sich über jn. lustig machen
To be mindless of it, außer acht lassen
To be near being drowned, beinahe ertrinken
To be obvious to the eye, in die Augen springen
To be partial to one, für jn. eine besondere Vorliebe haben
To be self-possessed, Geistesgegenwart haben
To be quick (at it), sich (mit etw.) beeilen
To be quit with one, es jm. vergelten
To live retired, zurückgezogen leben
To be sensible of, empfänglich sein für
I am quite serious, es ist mein voller Ernst
To be short of a thing, nicht genügend von etw. haben, zu knapp mit etw. versehen sein
It fell short of my expectations, es blieb hinter meinen Erwartungen zurück
To keep one short of, einen knapp halten in
To stop short, plötzlich inne halten
To run short, auf die Neige gehen
I am sorry for it, ich bedaure es
I am sorry to say, ich muß leider sagen
To be very strict with one, jn. sehr streng halten
Be sure not to forget, vergessen Sie ja nicht!
To be tired of a thing, etw. satt haben
To be unequal to a task, einer Aufgabe nicht gewachsen sein
To make void, ungültig machen, aufheben
You are welcome to it, es ist gern geschehen
You are quite welcome, Sie haben für nichts zu danken
To be willing to do something, willens sein etw. zu tun
I am willing to believe that, ich glaube gern, daß

I am not the wiser for it, dadurch bin ich auch nicht klüger

He shall not be the worse for it, es soll sein Schaden nicht sein

usw.

§ 48.

b) Englische Adjektive mit ständiger präpositionaler Ergänzung.

Apt to forget, vergeßlich

Big with pride, von Stolz erfüllt

Big with pleasure, freudetrunken

Deficient in weight, nicht vollwichtig

Deficient in energy, energielos

Free from care, frei von Sorgen

Good for nothing, nichts wert

Green in memory, in frischem Andenken

Hard at work, fleißig bei der Arbeit

Joined in wedlock, verheiratet

Mad with joy, außer sich vor Freude

Obvious to all the world, allgemein bekannt

Particular in one's dress, eigen in seiner Kleidung

Puffed up with pride, aufgeblasen

Rapt in meditation, in Gedanken vertieft

Slow in all he does, langsam in allem, was er tut

Softened into tears, zu Tränen gerührt

Strained in one's circumstances, in dürftigen Verhältnissen

Worn with age, vom Alter gebeugt

Young in life, unerfahren

usw.

§ 49.

c) Deutsche Adjektive, im Englischen umschrieben.

Alt: wie alt sind Sie? of what age are you? = How old are you?

Etw. alt kaufen, to buy a thing second-hand

Anspruchsvoll sein, to make great pretensions

Belesen sein, to be well versed in books, to be well read

Eingenommen sein für jn., to have taken a fancy to one

Gereizt: Er ist gereizt, his back is up

Geschickt sein in etw., to have a good hand at something

Gesund sein, to be in good health

Klug: Ich kann nicht klug daraus werden, I can make nothing of it

Nüchtern sein, to have not yet broken one's fast

Schwach sein, to be in a weak condition

Schwanger sein, to be in the family-way

Schwarz: Den Kaffee schwarz trinken, to drink one's coffee without milk

Schwindlig: Mir wird schwindlig, my head turns, my brain swims

Talentvoll sein, to be a man of parts

Unbedeutend sein (Mensch), to be a man of no account; (Sache) to be of no consequence

Unbestreitbar: beyond all question

Unentbehrlich: Es ist mir unentbehrlich, I cannot do without it

Vergriffen sein (Buch), to be out of print

Verliebt sein (bis über die Ohren), to be (up to the ears) in love

Warm baden, to take a warm bath, to bathe in warm water

Zuverlässig sein, to be a man to be relied on.

C. Doppelung adjektivischer Begriffe.

§ 50.

Hail and healthy, frisch und gesund

Whole and sound, wohlbehalten

Safe and sound, gesund und wohlbehalten

Geschniegelt und gebügelt, spruce, set out in pimlico

Gestiefelt und gespornt, on one's taps.

D. Substantivierte Eigenschaftswörter.

§ 51.

a) Im Englischen.

I think it best, ich halte es für das Beste

To make the most of, allen möglichen Vorteil aus etw. ziehen

To do one's best, sein Bestes tun

To be prepared for the worst, auf das Schlimmste gefaßt sein

To the best of my knowledge, nach (meinem) besten Wissen

When the worst comes to the worst, im schlimmsten Falle

To the best of my power, so gut ich kann.

b) Im Deutschen.

Der erste beste, the first comer[1])

Bis auf weiteres, until further notice

Ohne weiteres, without ceremony

Im Trüben fischen, to fish in troubled water

Gleiches mit Gleichem vergelten, to pay one back in his own coin[2])

Das Versäumte nachholen, to make up for lost time.

E. Vergleichungen mit as, like usw.

§ 52.

As drunk as a pig,[3]) besoffen wie ein Schwein

Dead drunk, sternhagelbetrunken

As easy as kiss my hand, kinderleicht

As deaf as a post, stocktaub

As mute as a fish, stumm wie ein Fisch

As clear as the day, sonnenklar[4])

As black as a coal (coal-black, jet-black), kohlschwarz

As dead as a doornail,[5]) mausetot

As large as life, in Lebensgröße

As red as fire, feuerrot

As like as two drops of water, ähnlich wie ein Ei dem andern

As poor as a church-mouse, arm wie eine Kirchenmaus

As poor as Job's turkey, arm wie Hiob

Gentle as a lamb, sanft wie ein Lamm

White as snow (snow-white), schneeweiß

As straight as a poker, kerzengerade

Bolt-upright, bolzengerade

As round as a ball, kugelrund

As clear as twice two are four, so klar wie $2 \times 2 = 4$.

---

1) The first that comes.

2) Vulg. auch to return tit for tat.

3) Auch as a drum, as a fiddler, as a piper usw.

4) Auch as plain as daylight.

5) Auch as a rat, as a hammer.

5. Das Zeitwort.

§ 53.

Die häufigsten phraseologischen Verbindungen der Zeitwörter, soweit sie nicht in den übrigen Abschnitten des Buches behandelt sind, findet man im III. Abschnitt zusammengestellt. Hier beschränken wir uns auf einige besondere Punkte u. z

a) Partizipien im verkürzten Adverbialsatz.

Bekanntlich vertritt das Gerundium außerordentlich häufig einen Nebensatz z. B. I deeply regret not being able to etc., ich bedaure sehr, daß ich nicht in der Lage bin usw.

Hierher gehören auch die folgenden ständigen Redensarten:

Speaking generally = im allgemeinen gesprochen
On examining it closely, bei Lichte besehen
Reckoning one with another, eins ins andere gerechnet
Taking the average, im Durchschnitt
Night coming (drawing on), bei einbrechender Nacht
When hearing him speak, wenn man ihn reden hört
Going along, unterwegs
Considering, wenn man bedenkt
Even supposing that, selbst wenn man annimmt
Without striking a blow, ohne Schwertstreich.

Auf feste Phrasen beschränkt ist indessen, wie im Deutschen, der analoge Gebrauch des passiven Partizipiums, wie er sich in den folgenden Beispielen findet:

Everything well weighed,[1]) alles wohl erwogen
Everything well considered, alles wohl überlegt
Unknown to me, ohne mein Wissen
This done, hierauf
All charges borne, nach Abzug aller Kosten
His debts not taken into consideration, abgesehen von seinen Schulden
No sooner said than done, gesagt getan.

§ 54.

b) Der Infinitiv mit to in eingeschobenen Sätzen:

To speak sincerely, um aufrichtig zu sein
To speak the truth, um die Wahrheit zu sagen

---

[1]) Oder pondered in the mind.

To complete the misfortune, um das Unglück voll zu machen

To judge from (by) appearance, dem Anscheine nach zu urteilen

To kill (od. to while away) the time, zum Zeitvertreib

To recapitulate all that has been said hitherto, um das Gesagte zusammenzufassen.

§ 55.

c) Doppelungen zur Verstärkung des Begriffs.

To shake and quake, zittern und beben

To shout and bluster, schreien und toben

To fret and fume, aufgebracht toben.

§ 56.

d) Vergleichungen mit like.

To be off like a shot	Wie ein Pfeil davonschießen
To blubber like a whale	Weinen wie ein Schloßhund
To cry like a madman	Schreien wie ein Besessener
To eat like a wolf	Essen wie ein Wolf
To fall on one like a clap of thunder	Jn. treffen wie ein Blitz aus heiterem Himmel
To lie like truth	Lügen wie gedruckt
To live like cat and dog	Wie Hund und Katze miteinander leben
To sleep like a top (dormouse)	Schlafen wie ein Murmeltier
To swear like a trooper	Fluchen wie ein Heide
To talk like a book	Wie ein Buch sprechen
To tremble like an aspen-leaf	Zittern wie Espenlaub.

§ 57.

e) Verstärkungen des Begriffs durch adverbiale Zusätze.

Rot werden bis über die Ohren	To blush crimson (noch stärker black)
Bis über die Ohren in Schulden stecken	To be over head and ears in debts

Bis über die Ohren verliebt sein	To be up to the ears in love
Es friert, daß die Steine platzen	It freezes hard enough to split stones
Aus vollem Halse lachen	To laugh immoderately
Aus voller Kehle schreien	To shout (cry) with all one's might [1])
Aus aller Kraft laufen	To run with all one's might.[2])

6. Die Zahlwörter.

§ 58.

a) Die Grundzahlen.

One:

About one o'clock, gegen ein Uhr

One by one, einzeln nacheinander

'Tis all one, es ist alles eins

The last but one, der vorletzte

On the one hand, einerseits

Two:

The two, beide zusammen

In a day or two, in einigen Tagen

Two or three steps off, ein paar Schritte von hier

Three:

Three months, ein Vierteljahr = a quarter

Four:

On (upon) all fours, auf allen vieren

To drive in a coach-and-four, mit vieren fahren [3])

Vier:

Unter vier Augen, among (between) ourselves

Fünf:

Er kann nicht bis fünf zählen, he cannot say bo to a goose

Fünf gerade sein lassen, to have lost one's eyes

Sieben:

Eine böse Sieben, a termagant

Acht:

Heute über acht Tage, this day week

Ten:

Nine in ten, neun unter zehn

The ten commandments = the decalogue, die zehn Gebote

Twelve:

A full twelvemonth, ein volles Jahr

[1]) Auch at the very top of one's voice.
[2]) Oder with might and main.
[3]) Vom Kutscher: to drive four-in-hand.

Zwölf Uhr, noon, midday = twelve o'clock

Vierzehn Tage, a fortnight
Heute über vierzehn Tage, this day fortnight

Twenty-four:

Within twenty-four hours, binnen 24 Stunden.

b) Die Ordnungszahlen.

First:

The first comer,[1]) der erste beste
At first, anfangs
In the first place, zum ersten
For the first, fürs erste

Second:

Upon second thoughts, bei besserer Überlegung
Second mourning, Halbtrauer
Second-hand books, alte Bücher

Zweite Klasse (Eisenbahn), second class.

7. Adverbiale Redensarten.

§ 59.

Adverbiale Redensarten werden gebildet

a) durch Verbindung mehrerer Adverbien, z. B. how often, wie oft?
b) durch Hauptwörter (auch substantivierte Eigenschaftswörter), mit oder ohne nähere Bestimmung, im Akkusativ, z. B. one day, eines Tages
c) durch Verbindung einer Präposition mit einem Hauptwort (oder Adverb), z. B. To one's heart's desire, nach Herzenslust
d) mit dem Gerundium und dem passiven Partizipium (bereits in § 53 behandelt).

Nach dieser Einteilung verzeichnen wir im folgenden einige der häufigsten Phrasen dieser Art:

§ 60.

a) Verbindung mehrerer Adverbien.

Now and then, dann und wann

Here and there, hier und da

---

[1]) Oder the first that comes.

Close together, dicht beieinander
Long before, lange vorher
So much the less, um so weniger
Exactly so, ganz ebenso
Too late, zu spät
Sooner or later, früher oder später
Nor I either, ich auch nicht
Nothing else (more, further), weiter nichts
Too much, zu sehr
Over and above, allzusehr, obendrein
And so forth, und so fort
Through and through, durch und durch.

§ 61.

b) Hauptwörter im Akkusativ.

Every moment, jeden Augenblick
All my born days, mein Lebtag
All my life, mein lebelang
This day week, heute über acht Tage
A long time, lange
The day after to-morrow, übermorgen
Head over heels, Hals über Kopf
This time of the year, in dieser Jahreszeit
Every third day, alle drei Tage
That very moment, sofort.

Hierher sind auch Wendungen zu zählen wie

Word for word, ganz wörtlich
Step by step, Schritt für Schritt
Side by side, Seite an Seite.

Ferner der sogenannte „schildernde Akkusativ" in den Redensarten:

Arm in arm, Arm in Arm
Bayonet in charge, mit gefälltem Bajonett
Glass in hand, mit dem Glase in der Hand
Head foremost, kopfüber
Upside down, das Unterste zu oberst
Sword in hand, mit dem Schwerte in der Hand
The head uncovered, mit entblößtem Haupte
Money in hand, gegen Kasse.

Gewöhnlich gebraucht man indessen, wie im Deutschen, in diesem Falle die Präposition with, z. B. mit verschränkten Armen, with folded arms; with his face unwashed, mit ungewaschenem Gesicht.

§ 62.

c) Hauptwörter (Adverbien) mit Präpositionen.

Across.

Across the field(s), querfeldein.

After.

After all, am Ende, schließlich

After the French style, nach französischer Mode.

Against.

Against the grain, gegen den Strich

Against the stream, gegen den Strom.

§ 63.

At *α*) örtlich.

At sea, at school, at change (Börse), at home, at a distance (aber in the distance), at the bottom, at the head (Spitze) of, at hand (bei der Hand).

β) zeitlich.

At first (zuerst), at the very first (gleich zuerst), at the beginning (of), at the very beginning, at the end (of), at length = at last (= endlich), at noon, at night, at present (gegenwärtig, jetzt), at all times (von jeher), at an early hour (früh), at long intervals (in langen Zwischenräumen), at the minute (auf die Minute), at this news (bei dieser Nachricht), at sight (vom Blatt weg), at first sight (beim ersten Anblick), at the first opportunity, at once (sogleich, plötzlich), all at once (auf einmal), at twenty years old = at twenty years of age = at the age of twenty years.

γ) vom Preis.

At cost price, zum Kostenpreise

At any price, um jeden Preis

At my cost (expense), auf meine Kosten.

δ) zuständlich mit to be.

To be at a loss, in Verlegenheit sein

To be at war with one, im Kriege leben

To be at peace with one, in Frieden leben

To be at enmity with one, in Feindschaft leben

I am at liberty to do, es steht mir frei zu tun

To be at leisure, Muße haben

To be (lie) at stake, auf dem Spiele stehen

To be at one's service, zu js. Diensten stehen.

ε) die Art und Weise bezeichnend.

At a single blow, at one blow, mit einem Schlage

At least, wenigstens

At the (very) least, mindestens

At the most, at best, höchstens

At random, in den Tag hinein

At a venture, aufs Geratewohl

At hap-hazard, auf gut Glück

At pleasure, nach Belieben

At one's discretion, nach Gefallen

At one's ease, ungeniert, ohne Zwang

At all events, auf jeden Fall

At all risks, auf jede Gefahr

Not at all, keineswegs

At a rapid quick-pace, im Sturmschritt.

§ 64.

Before.

Before sunrise, vor Sonnenaufgang

Before another year, ehe ein Jahr vergeht

Before all the world, offenkundig.

Between.

Between light and dark, im Halbdunkel

Between ourselves, unter uns gesagt.

Beyond.

Beyond measure, über die Maßen

Beyond all belief, unglaublich

Beyond all expectation, über alles Erwarten

Beyond my power, über meine Macht

Beyond the reach of eye, unabsehbar.

§ 65.

By.

By two o'clock, spätestens um zwei Uhr

By day, by night, bei Tage, bei Nacht

By post, by rail, mit der Post, mit der Bahn (senden)
By name, dem Namen nach
By sight, dem Ansehen nach
By ear, nach dem Gehör (spielen)
By far (much), bei weitem
By what means (= by means of what), wodurch?
By no means, keineswegs
By force, mit Gewalt
By birth a Frenchman, ein Franzose von Geburt
By preference, vorzugsweise
A butcher by trade, seines Zeichens ein Fleischer
By letter, schriftlich
By word of mouth, mündlich
By the way, by the by, beiläufig
By good luck, zum Glück
By surprise, unversehens
By what right, mit welchem Rechte?
By degrees, allmählich
By turns, abwechselnd
By nature, von Natur
By mistake, aus Versehen
By heart, auswendig (lernen)
By chance, by accident, durch Zufall, zufällig
By inches, Zoll für Zoll
By the week, wochenweise (vermieten)
By retail, en détail
By wholesale, en gros

By the advice of, auf Anraten.

§ 66.

For.

For this reason, aus diesem Grunde
For want of, aus Mangel an
For my sake, um meinetwillen
For appearance's sake, zum Schein
For instance (example), zum Beispiel
For good and all, in vollem Ernst
For my part = as for me, für meinen Teil, was mich anlangt
For all that, trotzdem
To know for certain, gewiß wissen
Once for all, ein für allemal
For the most part, größtenteils, meistenteils
For the rest, übrigens
For a time, eine Zeitlang
For how long? Auf wie lange?
For some little time past, seit kurzem
For a long time past, seit langer Zeit
For a few moments, auf einige Augenblicke
For the present, zurzeit
For the moment, vorerst, für den Augenblick
For the future, in Zukunft, für die Folge
For ever, für immer, auf ewig

Imprisoned for life, auf Lebenszeit eingekerkert

For a mere nothing, für nichts und wieder nichts.

§ 67.

From.

From afar = from far off, von weitem

From all sides, von allen Seiten

From a very short distance, aus nächster Nähe

From head to foot, von Kopf bis zu den Füßen[1])

From success to success, von Erfolg zu Erfolg

From the first, von Anfang an

From childhood (infancy), von Kindheit an

From a child, von Jugend auf

From time immemorial, seit undenklichen Zeiten

From morning to night, von früh bis spät

Frome time to time, von Zeit zu Zeit

From conviction, aus Überzeugung

From (one's own) experience, aus (eigener) Erfahrung.

§ 68.

In.

In a place, aber on a spot, an einem Orte

In the country, auf dem Lande

In the distance, in der Ferne

In the open field, auf freiem Felde

In the open air, in freier Luft

In time, beizeiten

In a short time, in kurzer Zeit

In good time, frühzeitig

In former times, vormals, vor Zeiten

In the meantime, inzwischen

In the daytime, am Tage

In the morning (evening), morgens (abends)

In the reign of, unter der Regierung

In the course of time, im Laufe der Zeit

In a good hour, zu guter Stunde

In the memory of man, seit Menschengedenken

In an instant, in einem Augenblick

In the twinkling of an eye, im Handumdrehen

In a trice, im Nu

In case (in the event), eintretenden Falles

---

1) Auch from top to toe.

In case of need, im Notfalle
In such a case, in einem solchen Falle
In the worst case, im schlimmsten Falle
In this manner, in dieser Weise
In no manner, in keiner Weise = ganz und gar nicht
In a certain manner, in gewisser Weise, gewissermaßen
In the usual manner, in gewohnter Weise
In some measure, gewissermaßen
In some degree, in gewissem Grade
In the highest degree, im höchsten Grade
In proportion, verhältnismäßig
Not in the least, nicht im geringsten
In a straight line, in gerader Linie (Richtung)
In a direct course, in gerader Richtung
In rapid succession, in schneller Folge, Schlag auf Schlag
In haste, in a hurry, in Eile
In turns, abwechselnd
In a fair way (or by force), gutwillig (oder mit Gewalt)
In cold blood, mit ruhigem Blute
In self-defence, in der Notwehr
In good earnest, in vollem Ernst
In advance, in anticipation, im voraus
In respect to you, aus Achtung für Sie
In truth, in Wahrheit
In reality, in Wirklichkeit
In fact, in der Tat, tatsächlich
In all probability (likelihood), aller Wahrscheinlichkeit nach
In (all) appearance, dem (allem) Anscheine nach
In my opinion (mind), nach meiner Meinung
In secret, insgeheim
In general, im allgemeinen
In particular, insbesondere
In vain, vergebens
In preference, vorzugsweise
In safety (security), in Sicherheit
In common, gemeinschaftlich
In company, in Gesellschaft (= gemeinschaftlich).

Ferner in Verbindung mit to be:

To be in the right = to be right, recht haben
To be in the wrong = to be wrong, unrecht haben
To be in hopes (of), die Hoffnung hegen (zu)
To be in want of, etw. bedürfen
To be in one's power, in js. Macht stehen
To be in the habit (of), gewöhnt sein, pflegen.

Statt into steht in in den Phrasen:[1])

To call in question, in Frage stellen

To set in motion, in Bewegung setzen

To look one in the face, jm. ins Gesicht sehen

To fall in love (with one), sich (in jn.) verlieben

To dash in pieces, in Stücke schlagen.

§ 69.

Of.

Of royal blood, von königlichem Geblüt

Of course, natürlich

Of one's own accord, aus freien Stücken

Of one's self, von selbst

All of a sudden, auf einmal, plötzlich

Of late, neulich

Of late years, in den letzten Jahren

Of old, vor alters.

Off.

To be off its hinges, aus den Angeln sein (Tür)

To be off the line, aus den Schienen kommen

Off duty, dienstfrei

A load was taken off his mind, eine Last fiel ihm vom Herzen.

Out of.

Out of place, außer Stellung

Out of tune, verstimmt (Instrument)

Out of print, vergriffen (Buch)

Out of fashion, aus der Mode

Time out of mind, seit undenklichen Zeiten

Out of season (time), zur Unzeit.

§ 70.

On und Upon.

On the bank, am Ufer

On the coast, an der Küste

On the frontier, an der Grenze

On the right (hand), zur Rechten

On the left (hand), zur Linken

[1]) In und into wechseln bekanntlich nach den Verben des Setzens, Legens und Stellens, z. B. to put in (oder into) the pocket, to put in prison, to lay in the grave usw.

On horseback, zu Pferde
On the high sea, auf hoher See
On the open sea, auf offener See
On the north, im Norden
On the spot, auf der Stelle, sogleich
On the instant, sogleich
On any (every) occasion (opportunity), bei jeder Gelegenheit
Upon one's invitation, auf js. Einladung
Upon quiet reflection, bei ruhiger Überlegung
Upon the whole, am Ende = schließlich
On (this) condition, unter (dieser) der Bedingung
On purpose, absichtlich
On pretext, unter dem Vorwande
On pain of death, bei Todesstrafe
On an average, im Durchschnitt
On a sudden, plötzlich
On the contrary, im Gegenteil
On his word of honour, auf sein Ehrenwort
On (upon) my honour (word), auf meine Ehre (mein Wort).

Over.

Over the way, gegenüber (wohnen)
All over Germany, über ganz Deutschland
Over night, die Nacht über
Over the winter, den Winter über
Over head and ears, bis über die Ohren (verliebt, verschuldet).

§ 71.

To.

To go to bed, to town, to market, to church, to school, to college (ohne Artikel)
To go to the theatre, to a ball (mit Artikel)
To the ground, zu Boden, zur Erde (fallen)
To this day, bis heute
To a certain extent, gewissermaßen
To the best of his power, nach besten Kräften
Brave to rashness, tapfer bis zur Tollkühnheit
To boot, in den Kauf
To death, tödlich (verwunden); to bleed to death, sich verbluten
To our regret (surprise, sorrow), zu unserm Bedauern (Erstaunen, Kummer)
To my misfortune, zu meinem Unglück
To the tune of, nach der Melodie des . . .

To one's heart's desire (content), nach Herzenslust

Not to my taste, nicht nach meinem Geschmack

To all appearance, allem Anscheine nach

To no purpose, zwecklos.

Towards.

Towards the end of the year, gegen Ende des Jahres

Towards evening, gegen Abend.

§ 72.

Under.

Under my roof, unter meinem Dache

Under water, unter Wasser

Under the cover (shelter) of, unter dem Schutze

Under the favour of, begünstigt durch

Under foot, mit Füßen (treten)

Under protest, unter Protest

Under the command of, unter dem Befehl

Under sentence of death, zum Tode verurteilt.

Ferner in Verbindung mit to be:

To be under age, unmündig sein

To be under a necessity, genötigt sein

To be under size, unter dem Maß sein

To be under an obligation, verpflichtet sein.

Up (to).

Up to this day, bis heute

From his youth up, von Jugend auf

Up to the chin in water, bis zum Kinn im Wasser

Up the stream, geg. d. Strom.

§ 73.

With.

With the sun, mit der Sonne (aufstehen)

With the stream, mit dem Strom

Along with one mit (= kommen, = nehmen)

It is a habit (a usual thing) with him, es ist seine Gewohnheit

To find fault with one, an jm. etw. auszusetzen haben

To take part with one, für jn. Partei ergreifen

With us in England, bei uns in England

With open arms, mit offenen Armen.

With closed doors, bei verschlossenen Türen
With open force, mit offener Gewalt
With the naked eye, mit bloßem Auge
With a loud (low) voice, mit lauter (leiser) Stimme
With one blow, mit einem Schlage = mit einem Mal
With all one's might,[1]) mit aller Gewalt, aus Leibeskräften
With all speed, in aller Eile; with the utmost speed, mit größter Eile
With the rapidity of lightning, mit Blitzesschnelle
With a great effort, mit Mühe
With good reason, mit Recht
With difficulty, mit Schwierigkeit
With reluctancy, mit Widerstreben
With displeasure, mit Widerwillen
With great fluency, sehr geläufig
With readiness, bereitwillig
With premeditation, mit Vorbedacht
With all his success, bei all seinen Erfolgen
With all his talents, bei all seinen Talenten
Blind with passion, von Leidenschaften verblendet
Pale with fear, bleich vor Furcht.

§ 74.

Within.

Within doors, im Hause
Within gunshot, in Schußweite
Within call, in Rufweite
Within the memory of man, seit Menschengedenken
Within sight, in Sehweite.

Without.

Without doors = out of doors, außer dem Hause
Without delay, ohne Verzug
Without intermission, ohne Unterbrechung, ohne Unterlaß
Without ceremonies, ohne Umstände
Without cause, mit Unrecht
Without contradiction, unstreitig
Without constraint, ohne Zwang
Without fail, ohne Fehl, sicher.

[1]) With might and main.

8. Präpositionen.

§ 75.

Mehr als irgend ein anderer Redeteil stehen die Präpositionen unter der Willkürherrschaft des phrasenbildenden Sprachgebrauchs. Der gesamte Inhalt der §§ 62—74 gehört, formell genommen, zur Phraseologie der Präpositionen. Abgesehen hiervon finden sich indessen auch sonst viele Willkürlichkeiten im Gebrauch der Verhältniswörter in Abweichung vom Deutschen. Einige der wichtigsten seien hier, nach den deutschen Präpositionen geordnet, zusammengestellt:

An Gift sterben, to die by poison
- Sich ans Klavier setzen, to sit down to the piano
- Es ist nichts Gutes an ihm, there is nothing good about him
- Am Feuer trocknen, to dry against the fire
- Sich an den Kamin setzen, to sit down by the fire
- Etw. am Hute tragen, to wear something in one's hat

Auf der Straße, in the street
- Auf dem Hofe, in the yard
- Aufs Land, into the country

Außer sich vor Wut, beside one's self with rage

Bei offenem Fenster, with the window open
- Etw. bei sich haben, to have something about one

In einer Entfernung (von), at a distance
- In der Ferne, in the distance

Nach meiner Uhr, by my watch
- Nach London reisen, to leave for London

Über Berlin zurückkehren, to return by Berlin

Vor: warnen vor jm., to caution against.

§ 76.

Eine Präposition mit einem Hauptwort und folgendem of (seltener to oder eine andere Präposition) dient oft zur Bezeichnung eines Verhältnisses wie ein einfaches Verhältniswort. Die Beziehung wird dadurch meist genauer und anschaulicher ausgedrückt. So sagt man gern by means of (= durch das Mittel des) statt des einfachen by usw.

Auch Partizipien und Adjektive dienen mitunter zur Umschreibung von Verhältniswörtern, z. B. facing = gegenüber.

Die wichtigsten dieser präpositionalen Redensarten sind:

Account, Rechnung	On account of	Wegen
Behalf, Behuf, Nutzen	In behalf of	Um . . . willen
Case, Fall	In case of	Im Falle
Cause, Ursache	Because of	Wegen
	In the cause of	In Sachen
Comparison, Vergleich	In comparison with	Im Vergleich zu
Conformity, Gleichförmigkeit	In conformity with	Im Einklang mit
Connection, Verbindung	In connection with	Bei Gelegenheit
Consent, Zustimmung	With the consent of	Mit Genehmigung
Consequence, Folge	In consequence of	Infolge
Consideration, Betrachtung	In consideration of	Mit Rücksicht auf
Cover, Decke	Under cover of	Unter dem Schutze
Dint, Kraft	By dint of	Mittels vieles . . .
Example, Beispiel	After the example of	Nach dem Vorbilde
Exception, Ausnahme	With the exception of	Mit Ausnahme von
Exchange, Tausch	In exchange for	Für (beim Tausch)
Exclusion, Ausschluß	To the exclusion of	Mit Ausschluß von
Expense, Kosten	At the expense of	Auf Kosten
Fashion, Mode	After the fashion	Nach der Mode
Favour, Gunst	In favour of [of	Zugunsten
Help, Hilfe	With the help of	Mit Hilfe
Instance, Bitte	At the instance of	Auf Bitten
Instigation, Anstiften	At the instigation of	Auf Anstiften, Betreiben
Level, Niveau	(On a) level with	Auf gleicher Ebene
Lifetime, Lebzeit	In the lifetime of	Bei Lebzeiten [mit
Manner, Art	After the manner	Nach Art
Means, Mittel	By means of [of	Vermittelst
Memory, Gedächtnis	In memory of	Zum Andenken an

Midst, Mitte	In the midst of	Mitten in
Mode, Mode	After the mode of	Nach der Mode
Model, Vorbild	After the model of	Nach dem Vorbilde
Opposition, Gegensatz	In opposition to	Im Gegensatz zu
Order, Befehl	By order of	Auf Befehl
Place, Stelle	In the place of	Anstatt
Presence, Gegenwart	In the presence of	In Gegenwart
Pretext, Vorwand	Under the pretext of	Unter dem Vorwande
Proportion, Verhältnis	In proportion to	Im Verhältnis zu
Pursuance, Verfolg	In pursuance of	Im Verfolg, infolge
Reason, Grund	By reason of	Wegen, halber
Reference, Bezug	In reference to	In bezug auf
Regard, Hinblick	In regard to	Mit Rücksicht auf
	In regard for one	Aus Rücksicht für jn.
	With regard to	Im Hinblick auf, in betreff
Relation, Beziehung	In relation to	In Beziehung auf
Remembrance, Erinnerung	In remembrance of	Zum Andenken an
Request, Bitte	At the request of	Auf Bitten
Respect, Rücksicht	In respect to	Mit Rücksicht auf
	With respect to	In betreff
	In regard for one	Aus Rücksicht für jn.
Risk, Gefahr	At the risk of	Auf Gefahr js.
Safety, Sicherheit	In safety from	In Sicherheit vor
Sake, Sache	For the sake of	Um . . . willen
Security, Sicherheit	In security from	In Sicherheit vor
Side, Seite	By (at) the side of	Neben
	On this side	Diesseits
	On the other side / On yonder side	Jenseits
Spite, Trotz	In spite of	Trotz
Stead (veraltet), Stätte	Instead of	Anstatt
Thanks, Dank	Thanks to	Dank dem
Time, Zeit	At (in) the time of	Zur Zeit des
Token, Zeichen	In token of	Zum Zeichen

View, Blick	With a view to	In Anbetracht
Virtue, Tugend, Kraft	By (in) virtue of	Kraft
Want, Mangel	For want of	Aus Mangel an, in Ermanglung
Way, Weg	By way of	Durch (= auf dem Wege).

Partizipien und Adjektive.

Respecting, betreffend
Owing to, infolge
According to, gemäß
Concerning (touching) a matter, was ... anbetrifft
Unknown to, ohne js. Wissen

As distinguished from, zum Unterschiede von
Close to, neben
Mindful of, eingedenk
Exclusive of, mit Ausschluß von

Opposite to, gegenüber.

III. Die Phrase von rhetorischen Gesichtspunkten.

§ 77.

Wir behandeln in diesem Kapitel, um die Wiederholung vieler bereits im grammatischen Teile behandelten Phrasen zu vermeiden, nur die Verbindung des Zeitwortes mit seiner Ergänzung und zwar

a) Wiedergabe einfacher Begriffe durch mehrere Wörter

b) biblische Redensarten.

Hieran schließt sich ein Verzeichnis der häufigsten idiomatischen Redensarten, soweit sie in den übrigen Abschnitten nicht bereits eine Stelle gefunden haben.

§ 78.

Einfache Begriffe werden nicht selten durch mehrere Wörter ausgedrückt (vergl. § 31, 33, 49).

Besonders häufig ist die Wiedergabe eines einfachen Verbalbegriffs durch ein Verbum allgemeiner Bedeutung

(sog. phraseologisches Verbum) mit einer Ergänzung, als Träger des eigentlichen Begriffs z. B. to ask alms = Almosen erbitten = betteln.

Häufige phraseologische Verben sind z. B. to make, to get, to give, to put, to pass, to come, to keep usw.

§ 79.

In manchen Fällen geht auch hier das Englische mit dem deutschen Sprachgebrauch Hand in Hand, z. B. to make verses = dichten = Verse machen.

Meist weichen indessen beide voneinander ab.

a) Einfache deutsche Zeitwörter, die durch englische Phrasen ausgedrückt werden müssen oder können.

Entkommen, to make one's escape
Sich entschließen, to make up one's mind
Umbringen, to make away with one
Jn. erinnern (an), to put one in mind (of)
Jn. besuchen, to pay a visit to one
Sich beherrschen, to keep one's temper, to govern one's passions
Verkehren (mit jm.), to keep company (with one)
Pflegen, to be in the habit of, to be accustomed
Turnen, to do (practise) gymnastics
Wahrsagen, to tell people's fortunes
Losen (um), to cast lots (for)
Einschlafen, to fall asleep
Sich verlieben (in), to fall in love (with)
Reiten, to go on horseback
Schnupfen, to take snuff
Hungern, to be hungry
Dursten, to be thirsty
Sich fürchten, to be afraid
Einnehmen (Arzenei), to take medicine
Kündigen, jm., to give notice (warning) to
Trauern (um jn.), to go in mourning (for one)
Sich versprechen, to make a mistake in speaking
Zureiten (ein Pferd), to break (a horse) to the reins
Sich erkälten, to catch cold
Heiraten, to get a wife
Wetten, to lay a wager
Sich trennen, to part company.

b) Einfache englische Zeitwörter, die durch deutsche Phrasen ausgedrückt werden müssen oder können.

To bleed one, jn. zur Ader lassen.
To court a lady, einer Dame den Hof machen
To glean, Ähren lesen
To skate, Schlittschuh laufen
To set out, sich auf den Weg machen
To ruin, zugrunde richten.

§ 80.

c) Biblische Phrasen.

Eine Anzahl von Phrasen, die der Bibel entlehnt sind, sind trotzdem in beiden Sprachen nicht immer identisch. Die häufigsten sind:

a) The last judgment, the burden and heat of the day, a stumbling-block (Stein des Anstoßes), in the sweat of one's brow, the scape-goat (Sündenbock), the promised land, the prodigal son, as a thief in the night, a colossus with feet of clay.

b) To put the candle under the bushel; to lead into temptation; to crucify the flesh; to throw pearls before swine; to do penance in sack-cloth and ashes; to wish one's self back to the flesh-pots of Epypt; to heap coals of fire on one's head usw.

Verzeichnis idiomatischer Redensarten.

A.

Accord. To be of one accord, übereinstimmen

Account. To make no account of one, jn. gering schätzen
To call to account, zur Rechenschaft ziehen
To make account of, to take into account, in Betracht ziehen

Address. To pay one's addresses to a lady, einer Dame den Hof machen

Admit. That admits of no dispute, darüber kann kein Streit sein

Advance. To make advances to a person, jm. entgegenkommen

Agree. Beer does not agree with me, bekommt mir nicht
As agreed upon, wie verabredet
Ail. What ails you, was fehlt Ihnen?
Allowance. To make allowance for, Rücksicht nehmen auf
Amends. To make amends for a loss, einen Verlust ersetzen
Answer. To answer one's purpose, jm. zu statten kommen
Appearance. To make one's appearance, erscheinen
To make a fine appearance, sich gut ausnehmen
Application. To make application for a situation = to apply for..., sich um eine Stelle bewerben
Appoint. To appoint one a meeting, jm. ein Stelldichein geben
Appointment. To make an appointment to meet at ..., sich auf ... verabreden
Arm. To keep one at arm's length, jn. nicht zu nahe kommen lassen
At arm's reach, in Reichweite
Ascendant. To have (get, gain) the ascendant over one, das Übergewicht über jn. haben (bekommen, gewinnen)
Ask. To ask a question, eine Frage stellen
To ask alms, betteln
To ask one's pardon, jn. um Verzeihung bitten
Attempt. To attempt (one) oder to make an attempt upon one's life, auf jn. einen Mordanfall machen
To make an attempt to, einen Versuch machen zu
Attend. To attend one during one's illness, jn. während seiner Krankheit pflegen
To attend to one's duties, seinen Pflichten nachkommen
To attend mass, in die Messe gehen
Avail. That is of no avail, es nützt nichts.

B.

Back. To lay it on one's back, jm. etwas aufbürden
His back is up = he has his back up, er ist gereizt
No shirt to the back, kein Hemd auf dem Leibe
Balance. To strike a balance, die Bilanz ziehen
Bargain. Into the bargain, in den Kauf

(It is) a bargain, es ist abgemacht

Battle. To give battle, eine Schlacht liefern

Be. To be well off, gut daran sein; wohlhabend sein

To be out of money, sich ausgegeben haben

Bead. To tell (say over) one' beads, seinen Rosenkranz beten

Bear. To bear an appearance, ein Aussehen haben

Beyond bearing, unerträglich

Belief. Hard (slow) of belief, ungläubig

Ready (easy) of belief, leichtgläubig

Bind. To bind an apprentice, jn. in die Lehre tun

I will be bound for it, ich bürge dafür!

Bit. Not a bit better, um kein Haar besser

Blood. My blood was up, es kochte in mir

It breeds ill blood, es macht böses Blut

It runs in the blood, es liegt im Blute

Blow. To blow one up = to give him a blowing up, jn. tüchtig ausschelten

Bloom. A rose in full bloom, eine Rose in voller Blüte

Board. To put out to board, in Pension geben

Bone. To tremble in every bone, am ganzen Leibe zittern

Bottom. At the bottom of the account, bei Lichte besehen

To be at the bottom of a thing, die Triebfeder von etw. sein

Bound. Within bounds, mit Maß

Box. To give a box on the ear, eine Ohrfeige geben

Brains. To blow one's brains out, jm. eine Kugel durch den Kopf jagen

To have cracked brains, nicht bei Troste sein

To rack (beat) one's brains, sich den Kopf zerbrechen

Break. To break one's head, sich den Kopf zerbrechen

To break the bank, die Bank sprengen

To break a horse to harness, ein Pferd einfahren

Breath. To give one some breath, jn. zu Atem kommen lassen

Breathe. To breathe one's last, den letzten Atemzug tun

Breeding. Of good breeding, wohlerzogen

Bring. To bring a thing about, zustande bringen = to bring it to pass

I cannot bring myself to, ich kann es nicht über mich gewinnen zu

Burst. To burst with laughing, vor Lachen bersten wollen

To burst (out) into laughter, in ein Gelächter ausbrechen

Business. That is no business of mine, das geht mich nichts an

What business is that of yours, was geht Sie das an?

'Tis none of your business, das geht Sie nichts an

I'll make it my business, ich werde mich der Sache annehmen

My business is done, es ist um mich geschehen

To do one's business, seine Notdurft verrichten

To do a business, ein Geschäft machen.

C.

Call. To make (give) a morning call, einen Morgenbesuch machen

Care. I don't care, es ist mir einerlei

Carry. To carry out a project, einen Plan ausführen

To carry the joke too far, den Scherz zu weit treiben

To be carried away by, sich hinreißen lassen von

Case. To put (set) the case, den Fall setzen

Cash. To be in cash, bei Kasse sein

To be short of cash, nicht bei Kasse sein

Cast. To cast one's self away, sich ins Verderben stürzen

The die is cast, der Würfel ist gefallen

Chance. Take your chance, lassen Sie es darauf ankommen

To stand a good (bad) chance of, die beste (wenig) Aussicht haben zu

There is no chance of, es ist kaum zu hoffen

Change. To change one's mind, seinen Entschluß ändern

Give me the change of this piece, wechseln Sie mir dieses Geldstück

To get the change, herausbekommen

Charge. At a moderate charge, wohlfeil

Chat. To have a chat with one, mit jm. plaudern

Cheat. To cheat one into the belief that, jm. weismachen, daß

To cheat one out of his money, jn. um sein Geld betrügen

Cheer. To be of good cheer, guten Muts sein

Choice. To be choice of one's time, mit seiner Zeit geizen
To be choice of one's company, wählerisch in seinem Umgange sein
To make one's choice, seine Wahl treffen
Claim. To give up all claims to, alle Ansprüche aufgeben
Cloth. To wear the cloth, [Soldat sein
To lay the cloth, den Tisch decken
To take away (remove) the cloth, den Tisch abdecken
Coach. To keep a coach, Equipage haben
Coin. To coin a lie, eine Lüge ersinnen
Come. To come to pass, sich ereignen
To come to close quarters, handgemein werden
To come to nothing, zu Wasser werden
To come off a loser, bei etw. verlieren
It comes to the same thing, es kommt auf eins heraus
Come the worst that may, im schlimmsten Falle
To come to a good (bad) end, ein gutes (schlechtes) Ende nehmen
To come to blows, sich in die Haare geraten
Command. To be at one's commands, zu js. Befehlen stehen
Commit. To commit a thing to one's memory, etw. dem Gedächtnis einprägen
Company. To keep one company, jm. Gesellschaft leisten
Competition. To enter into competition with, in Konkurrenz treten mit
Concern. I have no concern in, ich bin nicht beteiligt an
'Tis no concern of mine, es geht mich nichts an
Mind your own concern, kümmern Sie sich um Ihre eigenen Angelegenheiten
The whole concern, die ganze Geschichte
Concert. In concert with, im Einverständnis mit
Consequence. To set up for a person of consequence, sich wichtig machen
Counsel. To take counsel of one's pillow, etw. beschlafen
To take counsel of, sich raten lassen von
Countenance. To keep one's countenance, seine Fassung bewahren
To keep one in countenance, jn. bei gutem Mute erhalten
To put one in countenance, jm. Fassung geben

To put one out of countenance, jn. aus der Fassung bringen
To be out of countenance, fassungslos sein
Course. In due course, zur gehörigen Zeit
To take bad courses, einen schlechten Lebenswandel führen
Crack. To crack a joke, einen Witz machen
Cuff. To go to cuffs, handgemein werden
Current. To go (pass) for current, allgemein geglaubt werden
To pass current, Kies haben (Geld)
Custody. To take one into custody, in Haft nehmen
Cut. To cut one short, jm. in die Rede fallen
To draw cuts, Lose ziehen
He is of the same cut, er ist von demselben Schlage.

D.

Danger. His life is in danger, sein Leben ist in Gefahr
Dash. At one dash, auf einen Hieb
Date. Out of date, veraltet
Day. All day long (= the whole day), den ganzen Tag
The whole livelong day, den lieben langen Tag
An every-day man, ein Alltagsmensch
Deal. To deal ill with one, einem übel mitspielen
'Tis your deal, Sie müssen geben (Karten)
There is no dealing with one, es ist mit jm. nicht auszukommen
Default. In default whereof, in Ermanglung dessen, widrigenfalls
Deference. To pay deference to one, jm. Ehrerbietung bezeigen
Delight. To take delight in, seine Freude haben an
Demand. To be in demand, gefragt sein (Waren)
Depend. To depend upon circumstances, von den Umständen abhängen
To have nothing to depend upon, nichts zu leben haben
Depth. In the depth of winter, im tiefsten Winter
Despair. To drive one to despair, jn. zur Verzweiflung bringen
To fall (throw) into despair, in Verzweiflung geraten (stürzen)
To be despaired of by the physicians, von den Ärzten aufgegeben sein

Differ. To differ in opinion, verschiedener Meinung sein

Disposal. To be at one's disposal, zu js. Verfügung stehen

Do. To have something to do, etw. zu tun haben

To have something to do with one, etw. mit jm. zu tun haben

To do a business, ein Geschäft machen

To do one a favour, jm. einen Gefallen tun

Anything I could do for you? Kann ich Ihnen mit etw. dienen?

How do you do? Wie geht es Ihnen?

To do one good, jm. gut tun, ihm gut bekommen

That will do, das genügt, eignet sich

This does for me, dies genügt mir, paßt mir

To do for a post, sich für eine Stellung eignen

Doors. To keep within doors, zu Hause bleiben

He is next door to a fool, er ist ziemlich verrückt

Doubt. To have some doubts left, noch einige Bedenken haben

Draw. To draw comparisons, Vergleiche ziehen

To draw up a petition, eine Bittschrift aufsetzen

Dressing. To remove a dressing, einen Verband abnehmen

Drive. It is enough to drive one mad, es ist zum Rasendwerden

A ten minutes' drive, zehn Minuten weit

Drop. To drop a subject, einen Gegenstand fallen lassen (fig.)

Due. To give everyone his due, jedem das Seine geben

Duty. To be on duty, Schildwache stehen.

E.

Ear. To fall together by the ears, sich in die Haare geraten

Ease. To be at ease, ungeniert sein

To live at ease, to be at one's ease, behaglich leben

To take one's ease, es sich bequem machen

Elbow. To get elbow-room, freien Spielraum haben

End. There is no end of it, es ist kein Ende abzusehen

Enter. To enter college, die Universität beziehen

Errand. To go (run) on an errand, eine Besorgung, einen Gang machen

Escape. To escape Narrowly being punished, mit Mühe der Strafe entgehen
To escape notice, unbemerkt bleiben
To make one's escape, sich aus dem Staube machen
To have a narrow escape, mit genauer Not davonkommen

Expense. To put one's self to great expense, sich große Kosten machen.

F.

Face to face, a) unter vier Augen, b) von Angesicht zu Angesicht
To shut the door in one's face, einem die Tür vor der Nase zumachen
To show one's face, sich blicken lassen

Fail. To fail in one's word, nicht Wort halten

Fall. To fall ill, krank werden
To fall into a passion for, in eine Leidenschaft für . . . verfallen
To fall in love with one, sich in jn. verlieben
To bring to a fall, zu Falle bringen

Fancy. To take a fancy, auf einen Einfall kommen; to a thing, an etw. Gefallen finden; to one, für jn. eine Vorliebe fassen
To suit one's fancy, nach js. Geschmack sein

Favour. To be in one's favour, in js. Gunst stehen

Fear. To be (stand) in fear of one, sich vor jm. fürchten
From fear of, aus Furcht vor

Fellow. To play the good fellow, in Saus und Braus leben
He has not his fellow, er hat nicht seinesgleichen

Figure. To make a figure, eine Rolle spielen, eine Figur machen

Fire. To be on fire, in Flammen stehen
To set on fire, to set fire to, in Brand stecken

Fit. If the fit takes him, wenn ihn die Laune ankommt

Flank. To take the flank of the enemy, dem Feinde in die Seite fallen

Flesh. To grow in flesh, dick werden

Flight. To put to flight, in die Flucht schlagen

Fool. To play the fool, Possen treiben
To make a fool of one, jn. zum Narren haben

Foot. To set a thing on foot, etwas in Gang bringen

To get (gain, obtain) a footing, festen Fuß fassen

To lose (one's) footing, ausgleiten

On a footing of equality, auf gleichem Fuße

Force. To force open a door, eine Tür sprengen

Frame. To frame an excuse (a project), eine Entschuldigung (einen Plan) ersinnen

Freedom. Use your freedom, legen Sie sich keinen Zwang auf

Full. The moon is in the full, es ist Vollmond

Fury. To be in a fury, wütend sein.

G.

Gain. To gain the day, den Sieg davontragen

Game. To make game of one, seinen Scherz mit jm. treiben

Gasp. To be at (in) the last gasp, in den letzten Zügen liegen

Gantlet. To run (pass) the gantlet, Spießruten laufen

Gather. To gather strength, wieder zu Kräften kommen

Gentleman. To play the fine gentleman, vornehm tun

Get. To get a letter (postcard, telegram, cable), einen Brief (eine Postkarte, ein Telegramm, ein Kabeltelegramm) bekommen

To get into possession of, in den Besitz einer Sache kommen

To get one a situation, jm. eine Stelle verschaffen

To get something as a present, etw. geschenkt bekommen

To be got, zu haben sein

To get a coat on, einen Rock anziehen

Have you got change for . . ., können Sie mir herausgeben auf . . .?

To get a letter registered, einen Brief einschreiben lassen

To get a bill protested, einen Wechsel protestieren lassen

To get a tooth drawn, sich einen Zahn ziehen lassen

To get one's photo taken, sich photographieren lassen

How far did we get? Wie weit sind wir gekommen?

To get home, nach Hause kommen

To get into trouble, in Unannehmlichkeiten geraten

To get into difficulties, in Schwierigkeiten geraten
To get out of a dilemma, aus einer Verlegenheit herauskommen
To get on with one, mit jm. auskommen, fertig werden
To get cold, kalt werden
To get better, sich erholen
To get rid of, etw. (jn.) los werden
To get angry about, über etw. ärgerlich werden
How old do you get? Wie alt werden Sie?
To get cross, ärgerlich werden
To get wet, naß werden
To get light (dark), hell (dunkel) werden
To get tired of, einer Sache überdrüssig werden
To get drunk, sich betrinken
To get a wife, heiraten
To get ready, sich fertig machen
To get (meet with) a fall, zu Falle kommen
To get information of, Nachricht erhalten über
To get the better of one, übertreffen
To get the start of a person, jm. den Vorsprung abgewinnen
Get your coat off, ziehen Sie Ihren Rock aus!

Give. I am given to understand, man gibt mir zu verstehen
To give judgment, ein Urteil sprechen
To give way to anger, sich dem Zorn hingeben
To give one's mind to, sich mit etw. befassen
To give offence, Anstoß geben
To give a cry, einen Schrei ausstoßen

Go. To go to school, to the theatre, to the concert (vgl. § 17)
To go to see one, jn. besuchen
To go on an errand, eine Besorgung machen
That goes without saying, das versteht sich von selbst
Things cannot go on like this any longer, so geht es nicht länger
What is going on here, was geht hier vor? was ist hier los?
To go on a journey, eine Reise antreten
That will not go down with me, das lasse ich mir nicht gefallen
To go (pass) for a wit, für witzig gelten
That goes for nothing, das zählt nicht
A report goes that ..., es geht das Gerücht, daß
The bell goes, es klingelt
Things go very ill with him, es geht sehr schlecht mit ihm

And what I was going to say, was ich noch sagen wollte
To set a thing going, in Gang bringen
The verdict goes for him, das Urteil ist ihm günstig
Grieve. It grieves me to the heart, es tut mir in der Seele weh
Grind. To grind the teeth, mit den Zähnen knirschen
Ground. To get (gain) ground, Boden gewinnen, Fortschritte machen
To lose ground with, Boden (Einfluß) verlieren bei
To fall to the ground, durchfallen (Anträge)
Grow. To grow in years, in die Jahre kommen
To grow into a habit, zur Gewohnheit werden
To grow out of kind, aus der Art schlagen
To grow out of favour (with one), (bei jm.) in Ungnade fallen
It is growing towards night, es wird Nacht
Grudge. To grudge one every mouthful he eats, jm. jeden Bissen mißgönnen
To grudge no pains, sich keine Mühe verdrießen lassen
Guard. To be on guard, auf Wache sein
To mount guard, auf Wache ziehen
To relieve guard, die Wache ablösen.

H.

Habit. To grow into a habit, zur Gewohnheit werden
To get a habit, sich angewöhnen
To get into bad habits, schlechte Gewohnheiten annehmen
Hair. Within a hair's breadth (hairbreadth), bei einem Haar
A fine head of hair, ein schöner Haarwuchs
Half. To go by halves, halbpart machen
To do everything by halves, alles nur halb machen
Hammer. To go under (to) the hammer, unter den Hammer kommen
A thousand things are hammering in my head, mir geht tausenderlei im Kopfe herum
Hand. To take in hand, etw. in die Hand nehmen (fig.)
To put the last hand to, die letzte Hand an etw. legen
To keep a strict hand upon, in strenger Zucht halten

To sell by hand, frei-
händig verkaufen
To have on hand, etw.
an der Hand haben
To lie on one's hand,
einem zur Last liegen
To lend a hand, jm. bei-
stehen
To put into one's hands,
jm. einhändigen
To get the better hand,
in Vorteil kommen
Handle. To take by the
right handle, am rechten
Ende angreifen
Harm. To mean no harm,
es nicht böse meinen
There is no harm (in
doing), es schadet nichts
(zu)
Have. I would have you
(to write to him),
ich rate Ihnen (ihm zu
schreiben)
You had rather go, Sie
täten besser zu gehen
To be to be had, noch
zu haben (= ledig) sein
I have to go, ich muß
gehen
You may have my word
that, ich gebe Ihnen
mein Wort, daß
To let one have, jm. etw.
geben, verschaffen
Hazard. To run a hazard,
Gefahr laufen
Head. He has a head of
his own, er hat seinen
Kopf für sich
To turn head, Front machen
To take the head, die
Führung übernehmen
To make head against,
jm. die Spitze bieten
To give one's horse the
head, dem Pferde die
Zügel schießen lassen
To take into one's head,
sich etw. in den Kopf
setzen [es fiel mir ein
It came into my head,
To put into one's head,
jm. etwas in den Kopf
setzen
Heart. Set your heart at
rest, beruhigen Sie sich
To put one in good heart,
jn. ermutigen
To put one out of heart,
jm. allen Mut nehmen
To be heart and hand
for a thing, mit vollem
Herzen bei etw. sein
To have at heart, auf
dem Herzen haben
To take heart, sich ein
Herz fassen
Keep a good heart, seien
Sie gutes Muts
Heel. To show one's heels,
Reißaus nehmen
Help. I cannot help say-
ing, ich kann nicht um-
hin, zu sagen [zu
Help yourself, langen Sie
To help one to a thing,
jm. (bei Tische) etw. vor-
legen (einschenken)
To help one out of trouble,
jm. aus der Verlegenheit
helfen

I cannot help it, ich kann nichts dagegen tun
There is no helping it (help for it), das läßt sich nicht ändern
Highway. To be on the highway to, auf dem besten Wege sein zu
To go upon the highway, Straßenräuber werden
Hint. To give a hint, jm. einen Wink (= zu verstehen) geben
To take a hint, es sich gesagt sein lassen
Hit. More by hit than by wit, mit mehr Glück als Verstand
Hold. To hold a wager, eine Wette halten
To hold one to one's promise, jn. beim Wort halten
To hold one's peace, sich ruhig verhalten
To hold in suspense, jn. in Zweifel lassen
Home. It comes home on you, das geht auf Sie
To come home to one, 1. auf jm. zurückfallen, 2. jm. vergolten werden
To strike on home, jn. in die Enge treiben
House. 1. To keep house, einen eigenen Hausstand haben, 2. for one, jm. die Wirtschaft führen
To keep the house, das Haus hüten
To keep open house, ein Haus machen
To keep a good house, einen guten Tisch führen
Humour. To be out of humour, schlechter Laune sein
To put one out of humour, jm. die Laune verderben
To please one's humour, seinen Launen folgen
Hurry. To be in a hurry, Eile haben
Hurt. To feel hurt, sich beleidigt fühlen.

I.

Ill. To think ill of one, schlecht von jm. denken
Impress. To impress upon one's memory (mind), jm. einprägen
Incline. To incline to be fair, sich gut anlassen (Wetter)
Inquiry. To make inquiry about it, sich nach etw. erkundigen
Intelligence. To give intelligence of, Nachricht geben von
Interest. It is in your interest, es liegt in Ihrem Interesse
To obtain one's interest, js. Interesse gewinnen
Invest. To invest one's fortune in, sein Vermögen in etw. anlegen.

J.

Jest. To take a jest, Spaß verstehen
To put a jest on one, jn. zum besten haben
There is no jesting with him, er versteht keinen Spaß
Join. To join fellowships, gemeinschaftliche Sache machen
Joy. It gives me joy, es freut mich
Justice. To bring one to justice, jn. verklagen
To do justice, jm. Gerechtigkeit widerfahren lassen.

K.

Keep. To keep one's promise, sein Versprechen halten
To keep one's seat, sitzen bleiben
To keep (very) good time, richtig gehen (Uhr)
To keep one well posted, jn. auf dem Laufenden halten (mit Briefen)
To keep one's temper, sich mäßigen
To keep a paper, eine Zeitung halten
To keep an article, einen Artikel führen
To keep good cigars, sich gute Zigarren halten
To keep in stock, auf Lager haben
To keep books, die Bücher führen
To keep fine, sich halten (Wetter)
To keep one waiting, jn. warten lassen
To keep time, Takt halten
To keep lodgers, vermieten
Keep silence, sei ruhig
To keep house, eine Haushaltung haben
To keep out of sight, sich nicht sehen lassen
To keep within doors, zu Hause bleiben
To keep to the rule, sich an die Regel halten
Know. To make something known, etw. bekannt machen
To know one by name (by sight), jn. dem Namen nach (von Ansehen) kennen
I know better, ich weiß es besser
Do you know how? Wissen Sie Bescheid?
Not that I know of, nicht daß ich wüßte
Knowledge. To my knowledge, meines Wissens
To come (get) to the knowledge of, etw. erfahren
To take knowledge of, Kenntnis nehmen von.

L.

Labour. To labour under a mistake, im Irrtum sein

To lose one's labour, seine Mühe verlieren

Laugh. To laugh out aloud, aus vollem Halse lachen

To laugh at a feather, über jede Kleinigkeit lachen

I had a hearty laugh at him, ich mußte herzlich über ihn lachen

Law. To follow the law, die Rechte studieren

To go to law with one, jn. verklagen

To be at law with one, mit jm. im Prozeß liegen

Lay. To lay the cloth, den Tisch decken

To lay a wager, wetten

To lay waste, verwüsten

To lay siege to a place, einen Platz belagern

To lay claim to, Anspruch machen auf

To lay violent hands on one's self, Hand an sich legen

To lay a thing to one's charge, jm. etw. zur Last legen

To be laid up with the gout, an der Gicht darniederliegen

Lead. To lead out of the way, irre führen

To take the lead, vorangehen

Leap. To take a leap, einen Sprung tun

Lease. To let by (out to) lease, verpachten

To take a lease of, pachten

Leave. To have something left, noch etw. (von etw.) übrig haben

To ask leave of one, jn. um Erlaubnis bitten

To give one leave, jm. erlauben

To take (one's) leave, Abschied nehmen

Lecture. To deliver a lecture, eine Vorlesung halten

Leisure. To be at leisure, Zeit haben

Let. Let me do what I will, ich mag tun, was ich will ...

I am let to know, man hat mir gesagt

Liberty. You are at liberty to . . . or to, es steht Ihnen frei zu . . . oder zu

Lie. It lies in my power, es steht in meiner Macht

To lie at the mercy of one, von js. Gnade abhängen

As much as in me lies, soviel an mir liegt

To lie under an obligation, verpflichtet sein zu

Lie. To give one the lie, jn. Lügen strafen

Liking. To have a liking for, etw. nach seinem Geschmack finden

To take a liking to, Gefallen finden an etw.

Live. Must I live to see . . ., muß ich . . . erleben

Enough to live upon, zu leben (haben)

Look. To be looked upon as a clever man, für einen geschickten Mann gelten

To be on the look-out, auf der Lauer liegen

To keep a good look-out, gute Wache halten

Lose. To lose ground, an Einfluß verlieren

Loser. To come off a loser, dabei verlieren

Loss. To be at a loss, in Verlegenheit sein

Love. To be in love with one, in jn. verliebt sein.

M.

Make. To make a walk, einen Spaziergang machen

To make inquiries for, Erkundigungen einziehen über

What do you make the right time? Wieviel Uhr ist es genau?

To make use of, von etw. Gebrauch machen

To make an exception with one, eine Ausnahme mit jm. machen

To make a difference, einen Unterschied machen

To get something made (by one), etw. (bei jm.) machen lassen

I can't make you (it) out, ich kann aus Ihnen (daraus) nicht klug werden

To make up for lost time, die verlorene Zeit wieder einbringen

To make a business of something, ein Geschäft aus etw. machen

To make transactions, Geschäfte machen

Make yourself easy about that, machen Sie sich deshalb keine Sorgen

To make one's escape, entkommen

To make a fool of one, jn. zum Narren haben

To make the best of it, den möglichst größten Nutzen daraus ziehen

To make much of one, viel Wesens von jm. machen

To make sport of one, jn. zum besten haben

To make one of them, sich anschließen, mittun

To make up one's mind, sich entschließen

To make away with one, jn. umbringen
To make a point of it, fest auf etw. bestehen
To make both ends meet, auskommen (mit seinem Einkommen)
To make a speech, eine Rede halten
Malice. To bear malice to (-wards) one, jm. übel wollen
Man. To show one's self a man, sich als Mann zeigen
Manner. To have no manners, keine Manieren haben
To teach one (better) manners, jm. Lebensart beibringen [fehlschießen
Mark. To miss the mark,
Match. I am no match for him, ich bin ihm nicht gewachsen
Matter. It matters little to me, ich mache mir nichts daraus
What's the matter? Was gibts?
What's the matter with you? Was fehlt Ihnen?
('Tis) no matter, es hat nichts zu sagen
To speak to the matter, zur Sache sprechen
Meet. To meet with a refusal (stärker: rebuff), eine Ablehnung erfahren, einen Korb bekommen
To go to meet one, jm. entgegen gehen
To meet with an objection, einem Einwurfe begegnen
Memory. To call to memory (mind, remembrance), sich ins Gedächtnis zurückrufen, sich erinnern
That's out of my memory, das ist mir entfallen
Mend. To mend one's life (manners), sich bessern
Mention. To make mention of, Erwähnung tun, erwähnen
Don't mention it, keine Ursache, bitte sehr
Mercy. To have mercy upon one, sich js. erbarmen
To be at one's mercy, in js. Gewalt sein
Mind. Never mind, es schadet nichts
I don't mind, es ist mir gleichgültig
That is to my mind, das ist nach meinem Sinn (Geschmack)
To be of a great many minds, selbst nicht wissen, was man will
To have a (great) mind to, (große) Lust haben zu
It is against my mind, es geht mir wieder den Strich, will mir nicht in den Kopf

To change one's mind, sich anders besinnen
To put one in mind of, jn. erinnern an
Mistake. To be mistaken, sich irren
Money. To be out of money, nicht bei Kasse sein
Motion. To put in motion, in Gang bringen
To make a motion for, beantragen
A motion is carried, ein Antrag geht durch
Murder. To murder the king's English, das Englische radebrechen.

N.

Name. What is the name of ...? Wie heißt ...?
Nap. To take a nap, ein Schläfchen machen
Negative To reply in the negative, verneinend antworten
Need. To stand (be) in need of, etw. nötig haben
There is no need of ..., man braucht ... nicht
News. What (is the) news? Was gibt es Neues?
This is news to me, das ist mir neu
Nick. In the (very) nick of time, zur rechten Zeit, im rechten Moment.

O.

Oath. To take an oath, einen Eid leisten; (on) beschwören, eidlich erhärten
To give one the oath, jm. den Eid zuschieben
To administer an oath to one, jm. einen Eid abnehmen
Objection. I have no objection to it, ich habe nichts dagegen
Oblige. Oblige me so far, haben Sie die Güte
Occasion. To have occasion for, Verwendung haben für etw.
As you see occasion, nach Belieben
Odds. To give one odds, einem etw. vorgeben
To take the odds, voraus haben
The odds are four to one, es steht vier gegen eins
It is odds that he ..., es ist unwahrscheinlich, daß er
Option. To leave a thing to one's option, es jm. freistellen
Oversleep. To oversleep one's self, die Zeit verschlafen
Own. To be owned by one, in js. Besitz sein.

P.

Pain. To take pains, sich Mühe geben

Part. To part company, sich trennen
  I shall do my part, ich werde das Meinige tun

Pass. To pass one's hand over one's face, mit der Hand über das Gesicht fahren
  To pass one's lip, über js. Lippen kommen (Geheimnis)
  To pass a very uneasy night, eine unruhige Nacht haben
  To pass the summer in the country, den Sommer auf dem Lande verbringen
  To pass all belief, unglaublich sein
  To pass one's understanding, über js. Verstand gehen
  To pass muster, Revue passieren
  To pass an examination, eine Prüfung bestehen
  To pass the sentence, das Urteil sprechen
  To pass one's eye over, einen Blick auf etw. werfen
  To pass for a clever man, für geschickt gelten
  To pass over a fault, einen Fehler hingehen lassen
  To pass over in silence, mit Stillschweigen übergehen
  To pass into a law, Gesetz werden
  To pass a severe test, eine ernste Prüfung bestehen
  To pass one's word for one, sich für jn. verbürgen
  To pass one's approbation on, billigen
  To be well to pass, in guten Umständen sein
  To be at a fine pass, gut daran sein

Passion. To fly (fall, put one's self) into a passion, in Zorn geraten
  To put one into a passion, jn. aufbringen

Pay. To pay a visit, einen Besuch machen
  The affair pays well, das Geschäft rentiert sich
  Received payment, dankend quittiert

Peace. Hold your peace, verhalten Sie sich ruhig

Perform. To perform one's promise, sein Versprechen halten

Pet. To be in a pet, böse (in übler Laune) sein
  To go into a pet, böse werden

Pick. To pick pockets, ein Taschendieb sein

To pick one's pocket, jn. bestehlen

Picture. To sit for one's picture, (dem Maler) sitzen

Pity. You are to be pitied, Sie sind zu beklagen

It is a pity, es ist schade

What a pity, wie schade

Place. To take place, stattfinden

To give place, Platz machen, nachgeben

Play. To play upon words, mit Worten spielen

Plead. That pleads in his favour, das spricht für ihn

To plead guilty, sich schuldig bekennen

Please. Please yourself, tun Sie, was Sie wollen

Pleasure. I take pleasure (in doing), es macht mir Vergnügen (zu)

Pluck up a (good) heart, pluck up spirit, fassen Sie Mut

Point. To be at the point of death, in den letzten Zügen liegen

Pledge. I pledge my word, ich gebe Ihnen mein Wort

Pocket. To pocket an affront, eine Beleidigung einstecken

Post. To post a letter, einen Brief auf die Post geben

Practise. To put into practise, zur Ausführung bringen

Present. To present a child at the font, ein Kind über die Taufe halten

Pride. To take pride in, stolz sein auf

To make it one's pride, seinen Stolz darein setzen

Proportion. To be in no proportion to, in keinem Verhältnis stehen (zu)

Prove. To prove true, sich bestätigen

To prove false, sich als falsch herausstellen

Purpose. That is nothing to the purpose, das gehört nicht zur Sache

To come to the purpose, zur Sache kommen

Put. To put something down, a) etw. hinlegen, b) etw. aufschreiben (auch mit dem Zusatz in writing)

To put to one's credit, jm. gut schreiben

To put a thing aside, etw. beiseite legen

To put into one's pocket, in die Tasche stecken

That puts me in mind of, das erinnert mich an

To put something out of one's mind, sich etw. aus dem Sinn schlagen

That quite puts me out, das bringt mich ganz außer Fassung

To put one's new suit (a top-hat, a scarf, a clear collar, cuffs, gloves) on, seinen neuen Anzug, (den Zylinderhut, eine Krawatte, einen reinen Kragen, Manschetten, Handschuhe) anziehen (aufsetzen, umbinden usw.)
To put a journey (an important affair) off, eine Reise (eine wichtige Angelegenheit) aufschieben
To put one off, jn. abweisen, hinhalten (with fair promises)
To put up at a hotel, in einem Hotel absteigen
To put up with (a bad treatment), sich (eine schlechte Behandlung) gefallen lassen (von = from)
He puts up with anything, er läßt sich alles gefallen
To put up a sword, ein Schwert einstecken
To put down a rebellion, einen Aufstand unterdrücken
To put in bail, einen Bürgen stellen
To put one into good humour, jn. in gute Laune versetzen
To put off one's clothes, sich auskleiden
To put out a candle, ein Licht auslöschen
To put one to a trade, jn. ein Handwerk lernen lassen
To put one out of all hope, jm. alle Hoffnung nehmen.

Q.

Question. To call (put) in question, in Frage stellen
To be out of the question, außer Frage stehen
To ask a question, eine Frage stellen
To put to the question, foltern.

R.

Rancour. To bear rancour, Groll hegen
Rank. To rank with a captain, Hauptmannsrang bekleiden
To rank high at Court, viel bei Hofe gelten
Recovery. To be past recovery, unwiederbringlich verloren sein
Reference. To give references, Nachweisungen geben
To have good references, gute Referenzen haben
Remember me to your brother, grüßen Sie Ihren Herrn Bruder von mir
Repair. To be under repair, in Reparatur sein

To be out of repair, gänzlich verfallen sein
Reply. To reply in writing, schriftlich erwidern
Resolution. To form a resolution, einen Entschluß fassen
Respect. Present (give) my respects to your . . . , empfehlen Sie mich Ihrem . . .
Retail. To sell by retail, im Detail verkaufen
Return. To make good returns, viel abwerfen
Rise. To rise up in arms, zu den Waffen greifen
Run. To run down a vessel, ein Schiff in den Grund segeln
To run a sword through one's body, einem den Degen durch den Leib rennen
To run through one's fortune, sein Vermögen durchbringen [lauf nehmen
To take a run, einen An-
To run up something too high, etw. übertreiben.

S.

Sail. To set sail, unter Segel gehen
Sale. To be for sale, verkäuflich sein
Say. I beg to say, ich erlaube mir zu bemerken
I say, hören Sie mal, sagen Sie mal
That is to say, das heißt
I am sorry to say, ich muß leider gestehen
I dare say, ich möchte behaupten
I don't know what to say to such a conduct, ich weiß nicht, was ich zu einem solchen Betragen sagen soll
Save. To save time, um keine Zeit zu verlieren
Scandal. To raise a scandal, einen Skandal verursachen
Seat. To be seated, sitzen
See. To see a play, ein (Theater-) Stück sehen
I am pleased to see you, ich freue mich, Sie zu sehen
You see, sehen Sie wohl
I can't see . . ., ich sehe nicht ein . . .
To go (come) to see one, jn. besuchen [chen sein
To be to be seen, zu spre-
To wish to see one, jn. zu sprechen wünschen (on business = geschäftlich)
To see one home, jn. nach Hause bringen (begleiten)
To see one off, jm. das Geleite geben, zur Bahn bringen
I'll see you paid, ich werde dafür sorgen, daß Sie Ihr Geld bekommen
To see company, Besuche annehmen, empfangen

Seed. To run to seed, in Samen schießen

Send. Send me word, benachrichtigen Sie mich

To send for the doctor, den Arzt holen lassen

Sense. To be out of one's senses, außer sich sein

Sentence. To sentence one to death, jn. zum Tode verurteilen

To pass (give, pronounce) sentence upon, ein Urteil sprechen über

Serve. To serve one's time, auslernen

To serve the time, sich in die Zeit schicken

That will serve, das genügt (my turn = für mich)

It serves you right, es geschieht Ihnen recht

I'll serve him in his kind, ich werde es ihm heimzahlen

Service. To go to service, in die Kirche gehen

To enter into service, Kriegsdienste nehmen

Set. To set sail, unter Segel gehen

To set a-going, in Gang bringen

To set in order, in Ordnung bringen [setzen

To set free, in Freiheit

To set the dogs at one, die Hunde auf jn. hetzen

To set on fire, in Brand stecken

To set one down, jn. (unterwegs aus dem Wagen) absetzen

To set out on a journey, eine Reise antreten

To set to music, in Musik setzen

To set up a cry, einen Schrei ausstoßen

To set up in business, sich etablieren

Settle. To settle an account, eine Rechnung bezahlen

Shake. To shake hands with one, jm. die Hände schütteln

Share. To have a (great) share in, (großen) Anteil haben an

Short. The long and the short of it is . . ., die Sache ist in kurzem diese

Side. To take one's side, js. Partei ergreifen

Sight. To come in sight, in Sicht kommen

To gain sight of one, jn. zu Gesicht bekommen

Sit. To sit up late, lange aufbleiben (abends)

To sit close at work, eifrig bei der Arbeit sitzen

To sit to the painter, dem Maler sitzen

To sit up at work (at play etc.), die Nacht durcharbeiten (spielen 2c.)

Sleep. To sleep one's self sober, seinen Rausch ausschlafen

Spare. To spare one's life, jm. das Leben schenken
To spare nothing, es an nichts mangeln lassen

Speak. To speak the word, es frei heraussagen
Not to speak of . . ., nicht zu gedenken . . .

Spoil. To spoil one's sport, jm. einen Strich durch die Rechnung machen

Stand. To stand the cold (the enemy's fire, the test), die Kälte (das feindliche Feuer, die Probe) aushalten
I cannot stand it = there is no standing, es ist nicht auszuhalten
Not to stand on ceremonies, keine Umstände machen
To stand gaping, Maulaffen feilhalten

Start. To start a question, eine Frage aufwerfen
To start an objection, eine Einwendung machen

State. To state a rule, eine Regel aufstellen

Stay. To make some stay at . . ., sich in . . . einige Zeit aufhalten

Step. To take a step, einen Schritt tun (fig.)

Stick. There it sticks = there's the rub, da liegt die Schwierigkeit (der Hund begraben)

Stop. To stop payment, die Zahlungen einstellen
To put a stop to a thing, einer Sache ein Ende machen

Straiten. To be straitened for a reply, um eine Antwort verlegen sein; for money, in Geldverlegenheit sein

Stress. To lay stress upon, Gewicht (Nachdruck) auf etw. legen

Strike. To strike (take, please) one's fancy, jm. Interesse einflößen

Study. To make a thing one's study, sich auf etw. legen

Style. To live in style, ein großes Haus machen

Suffer. To suffer one's self to be insulted, sich beleidigen lassen

Suit. To suit one's purpose, in js. Kram passen

Supply. To supply one's place, jn. ersetzen

Suspend. To stand suspended, unschlüssig sein.

T.

Take. To take English lessons (of), englischen Unterricht (bei jm.) nehmen
Take a seat (chair), nehmen Sie Platz
What do you take me for? Was denken Sie eigentlich von mir?
To take one's dinner, zu Mittag essen

I take pleasure (in doing), es macht mir Vergnügen (zu)
What will you take for supper, was werden Sie zu Abend essen?
To take tea or coffee, Tee oder Kaffee trinken
How long does it take you to . . .? Wie lange brauchen Sie, um . . .?
To take it easy, es sich bequem machen
To take care, sich in acht nehmen (vor = of)
To take it amiss, es übel nehmen
To take one's overcoat off, den Überzieher ausziehen
To take one's hat off, den Hut abnehmen
To take one in, jn. übers Ohr hauen
To be taken in, sich übers Ohr hauen lassen, hereinfallen
To take comfort, sich trösten
To take a walk (a drive), einen Spaziergang (eine Spazierfahrt) machen
To take cold, sich erkälten
To take alarm, in Unruhe geraten
It takes much room, es nimmt viel Platz ein
To take after one's father, dem Vater nacharten
To take an oath, einen Eid leisten
To take the liberty, sich die Freiheit nehmen
To take aim, zielen
Tell. You have nothing whatever to tell me, Sie haben mir gar nichts zu sagen
To tell stories, flunkern
To tell one an anecdote, eine Anekdote erzählen
To tell one the truth, jm. die Wahrheit sagen
To tell a poem from memory, ein Gedicht hersagen
To tell fortunes, wahrsagen
To tell one his fortune from (by) cards, jm. die Karten legen
Temper. To lose one's temper, die Geduld verlieren
To be out of temper, nicht bei Laune sein
Terms. To be on excellent terms with one, sehr gut mit jm. stehen
To come to terms with one, sich mit jm. einigen
Think. What do you think of the weather? Was halten Sie vom Wetter?
I never thought much of that man, ich habe nie viel von ihm gehalten
I should think so, das sollte ich meinen
Think better of it, besinnen Sie sich eines Besseren

Will you think of it? Wollen Sie daran denken?
To think it unlikely, es für unwahrscheinlich halten

Touch. To touch upon a subject, einen Gegenstand (im Gespräch) berühren

Trouble. May I trouble you for the salt? Darf ich Sie um das Salz bitten?
Don't trouble your head about it, machen Sie sich deshalb keine Kopfschmerzen
To give (save) one trouble, jm. Mühe machen (ersparen)
To give one's self trouble, sich Mühe geben
To take the trouble to, sich die Mühe nehmen zu
To spare no trouble, keine Mühe scheuen

Tune. To be not in tune for, nicht aufgelegt sein zu
To put in tune, stimmen

Turn. To turn one out of doors, jn. aus dem Hause jagen
To turn Catholic, katholisch werden
To turn a servant off, einen Diener entlassen
To take a turn, einen Spaziergang machen
To do one a good turn, jm. eine Gefälligkeit erweisen
That suits my turn, das paßt mir in den Kram
Everyone in his turn, jeder nach der Reihe
When it comes to your turn, wenn die Reihe an Sie kommt.

U.

Understand. To understand horses, sich auf Pferde verstehen
I have been given to understand, man hat mir zu verstehen gegeben
To come to an understanding with one, mit jm. zu einer Verständigung kommen
To keep up a good understanding with one, in gutem Einvernehmen mit jm. stehen

Undone. I am undone, es ist um mich geschehen

Use. To use one well (ill), gut (übel) mit jm. verfahren
It is of no use, es nützt nichts.

V.

Venture. To put a thing to the venture, etw. auf gut Glück wagen
To run the venture, die Gefahr laufen, es wagen

Vie. To vie with one in, mit jm. in etw. wetteifern

View. To keep in view, im Auge behalten

To take a view of, in Augenschein nehmen.

W.

Wager. Name your wager, was gilt die Wette?

Wait. I wait on your pleasure, ich stehe zu Diensten

Walk. To walk the rounds, die Runde machen

Want. To be in want of a thing, etw. bedürfen

Watch. To watch an opportunity, eine Gelegenheit abpassen

To be on the watch, auf der Lauer stehen

Way. To make way, ausweichen

To make one's way, sein Glück machen

Wed. To wed one's cause, sich js. annehmen

To be wedded to an opinion, an ein. Meinung hartnäckig festhalten

Wonder. No wonder that ..., kein Wunder, daß

To look all wonder, große Augen machen

Word. To bring word, Nachricht geben

Wrong. He has been wronged, es ist ihm unrecht geschehen.

IV. Bildliche Redensarten.

Die bildlichen Redensarten (vgl. § 13e) nehmen im Englischen wie im Deutschen einen breiten Raum ein. Sie berühren sich oft nahe mit dem Wesen des Sprichwortes, so daß man im Zweifel sein kann, wohin man sie rechnen soll. Einen Gedanken, den man mit den eigentlichen Ausdrücken, um ihn anschaulicher, leichter verständlich und also wirkungsvoller zu gestalten, nicht zu Gehör bringen will, pflegt man durch ein dem gewöhnlichen Leben bez. der Anschauungssphäre des Hörers entlehntes Bild wiederzugeben.

Die belebte und wirkungsvolle Rede kann der Bilder nicht entbehren. Die Beherrschung des Bilderschatzes einer Sprache ist daher eine unabweisbare Forderung, aber gleichzeitig eine der schwierigsten Aufgaben, da die Kultursprachen wenigstens außerordentlich reich an bildlichen Ausdrücken sind und anderseits die Zahl derjenigen Bilder, die sich in zwei

Sprachen genau entsprechen, ziemlich gering zu sein pflegt. Selbst wenn das Bild an sich das gleiche ist, ist doch fast immer die Form, in die der Sprachgebrauch es gekleidet hat, in beiden Sprachen verschieden.

Nach Inhalt und Form völlig oder fast gleiche Wendungen dieser Art sind z. B.

I am all ear	Ich bin ganz Ohr
To pocket an affront	Eine Beleidigung einstecken
He has not yet smelled powder	Er hat noch kein Pulver gerochen
To live from hand to mouth	Von der Hand in den Mund leben
To stand in one's own light	Sich selbst im Lichte stehen
To swim with the stream	Mit dem Strom schwimmen
To do something behind one's back	Etw. hinter js. Rücken tun
His life hangs on a thread	Sein Leben hängt an einem Faden.

usw.

Häufiger schon ist der Fall, daß das Bild in beiden Sprachen ganz oder nahezu identisch, aber in ein anderes Gewand gekleidet ist. Solcher Art sind z. B. die folgenden:

Sich den Kopf zerbrechen =	To rack one's brain (= sein Gehirn strecken)
Mit langer Nase abziehen =	To go away with a long face (= mit einem langen Gesicht fortgehen)
Bis über die Ohren in Schulden sitzen =	To be over head and ears in debt (= über Kopf und Ohren in Schuld sein).

Oft aber mangelt für einen bildlichen Ausdruck des Englischen ein Gegenbild im Deutschen und umgekehrt.

So sagt man im Englischen: He has two strings to his bow (er hat zwei Sehnen für seinen Bogen) = er hat mehr als ein Mittel in Bereitschaft. Anderseits kann das deutsche „kein Blatt vor den Mund nehmen“ im Englischen beispielsweise nur durch das farblose „to speak freely“ wiedergegeben werden.

Wir geben nun im folgenden ein Verzeichnis der häufigsten bildlichen Ausdrücke des Englischen:

Bildliche Redensart	Wörtliche Bedeutung	Deutsches Gegenbild
To give one a bone to pick	Jm. einen Knochen zu picken geben	Jm. eine Nuß zu knacken geben
To stand high (well) in one's books	Hoch (gut) in js. Büchern stehen	Bei jm. sehr gut angeschrieben sein
He stands upon a good bottom	Er steht auf gutem Boden	Er sitzt in der Wolle
We are in the wrong box	Wir sind in der falschen Kiste	Wir sind auf dem Holzwege
To make one's chop a-watering	Js. Maul wässern machen	Jm. den Mund wässerig machen
To turn coat	Den Rock wenden	Umsatteln
To be kept at (on) short commons	In kurzer Kost gehalten werden	Auf schmale Kost gesetzt sein
To pluck a crow	Eine Krähe rupfen	Leeres Stroh dresch.
I have a crow to pluck (pull, pick) with you	Ich habe eine Krähe mit Ihnen zu rupfen	Ich habe ein Hühnchen mit Ihnen zu pflücken
They are cup-and-can	Sie sind (wie) Becher und Kanne	Sie sind ein Herz und eine Seele
They are hand and glove	Sie sind (wie) Hand und Handschuh	
He was in his cups	Er war in seinen Bechern	Er hatte zu tief ins Glas geschaut
They are at daggers drawn	Sie sind auf gezückte Dolche	Sie stehen auf gespanntem Fuße
The devil may dance in his pocket	Der Teufel kann in seiner Tasche tanzen	Er ist völlig ausgebeutelt
He has the blue devils	Er hat die blauen Teufel	Er hat den Katzenjammer
His affairs are at low ebb	Seine Geschäfte sind in niedriger Ebbe	Es steht sehr schlecht mit ihm
To put to the edge of the sword	Auf des Schwertes Schneide stellen	Über die Klinge springen lassen

To be always at one's elbow	Einem immer am Ellbogen sein	Jm. fortwährend auf dem Halse liegen
His hair stands on end	Seine Haare stehen auf den Enden	Die Haare stehen ihm zu Berge
To put a good face on a bad game	Ein gutes Gesicht auf ein schlechtes Spiel setzen	Gute Miene zu bösem Spiel machen
He only plays second fiddle	Er spielt nur die zweite Fidel	Er spielt eine untergeordnete Rolle
His fingers are lime-twigs	Seine Finger sind Leimruten	Er hat lange Finger
To have a finger in the pie	Einen Finger in der Pastete haben	Die Hand im Spiele haben
He will never set the Thames on fire	Er wird die Themse niemals in Brand stecken	Er hat das Pulver nicht erfunden
I have other fish to fry	Ich habe andere Fische zu braten	Ich habe andere Dinge zu tun
To break a foul gap into the matter	Ein böses Loch in die Sache brechen	Mit der Tür ins Haus fallen
To gather one's grapes	Seine Trauben sammeln	Sein Schäfchen ins Trockne bringen
It is grist to his mill	Das ist Korn auf seine Mühle	Das ist Wasser auf seine Mühle
To live from hand to mouth	Von Hand zu Mund leben	Von der Hand in den Mund leben
To put the last hand to a thing	Die letzte Hand an etw. legen	Die letzte Hand an etw. legen
To kick up one's heels	Mit den Fersen ausschlagen	Übermütig sein
He has always a hole to creep out at	Er hat immer ein Loch, wo er herauskriecht	Er weiß stets einen Ausweg
To curry one's coat well	Js. Rock tüchtig gerben	Jm. das Fell gerben
He cuts out work for me	Er schneidet mir Arbeit zu	Er macht mir viel zu schaffen
To drown one's care in wine	Seine Sorge in Wein ertränken	Seine Sorgen vertrinken

To lose one's labour	Seine Mühe verlieren	Seine Mühe verlieren
To give (read) one his lesson	Jm. seine Lektion geben (lesen)	Einem den Text lesen
To hang the lips at	Die Lippen hängen über	Das Maul hängen lassen über
You are quite beside the mark	Sie sind ganz neben dem Ziel	Sie sind auf dem Holzwege
I am in a pretty (nice) mess	Ich bin in einer schönen Schüssel	Ich bin in einer schönen Patsche
To break the neck of an affair	Einer Sache den Hals brechen	Eine Sache vereiteln
To put one's nose out of joint	Js. Nase aus dem Gelenk bringen	Jn. aus dem Sattel heben
To take care of number one	Für Nummer eins Sorge tragen	Für sich selbst zuerst sorgen
To come a peg (or two) lower	Einen (oder zwei) Pflock niedriger kommen	Gelindere Saiten aufziehen
To take a peg lower	Einen Pflock niedriger nehmen	Jm. einen Dämpfer aufsetzen
Not to care a pin for one	Sich keine Stecknadel um jn. kümmern	Sich keinen Pfifferling um jn. kümmern
To give one fair play	Jm. freies Spiel geben	Billig mit einem Gegner verfahren
You must not stand upon points	Sie dürfen nicht auf Punkten stehen	Sie müssen nicht Haare spalten
To turn the scale	Die Wage drehen	Den Ausschlag geben
To be laid upon the shelf	Auf das Wandbrett gelegt werden	Ins alte Register kommen
To take a sip too much	Ein Schlückchen zuviel nehmen	Zu tief ins Glas schauen
That's an eyesore to him	Das ist ein Augenübel für ihn	Das ist ihm ein Dorn im Auge
To vent one's spleen	Seine Milz lüften	Seinem Groll Luft machen
To let the staff go out of one's hand	Den Stab aus der Hand gehen lassen	Das Heft aus der Hand geben

To get the start of one	Den Ablauf von jm. gewinnen	Jm. den Rang ablaufen
To leave no stone unturned	Keinen Stein ungewendet lassen	Alles in Bewegung setzen
Not to leave a stone standing	Keinen Stein stehen lassen	Keinen Stein auf dem andern lassen
I would not give a straw for it	Ich möchte keinen Strohhalm dafür geben	Ich gebe keinen Heller dafür
To pick straws	Strohhalme auflesen	Erbsen zählen
To cast in one's teeth	Jm. in die Zähne werfen	Jm. unter die Nase reiben
To be on the tenters	Auf dem Spannrahmen sein	In großer Verlegenheit sein
To play one a trick	Jm. einen Streich spielen	Jm. einen Streich spielen
To give vent to one's anger	Seinem Zorn Luft geben	Seinem Zorn Luft machen
To get wind of	Wind bekommen von	Wind bekommen von
The house is going out at the windows	Das Haus geht zu den Fenstern hinaus	Es geht alles drunter und drüber
To swallow a bitter pill	Eine bittere Pille verschlucken	In einen sauren Apfel beißen
To take pot-luck	Topfglück nehmen	Vorlieb nehmen mit dem, was die Kelle gibt
To kill two birds with one stone	Zwei Vögel mit einem Stein töten	Zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen
To make an April-fool of a person	Einen Aprilnarren aus jm. machen	Einen in den April schicken [1])
To ride on shank's pony	Auf dem Schenkelpony reiten	Auf Schusters Rappen reiten
To see the light	Das Licht sehen	Das Licht der Welt erblicken
To make one's sides split with laughing	Js. Seiten vor Lachen z. Platzen bringen	Einem das Zwerchfell erschüttern

[1]) Auch to send one upon a fool's errand.

The tables are turned	Die Tafeln sind gewendet	Das Blatt hat sich gewendet
He has sown his wild oats	Er hat seinen wilden Hafer gesät	Er hat sich die Hörner abgelaufen
To laugh in one's sleeve	In seinen Ärmel lachen	Ins Fäustchen lachen
He has been pulled to pieces	Er ist in Stücke zerpflückt worden	Er ist tüchtig durchgehechelt worden
To bite the dust	Den Staub beißen	Ins Gras beißen
To look daggers	Dolche blicken	Giftige Blicke schießen
To split hairs	Haare spalten	Haare spalten
Give him an inch and he'll take an ell	Gib ihm einen Zoll, und er wird eine Elle nehmen	Wenn man ihm einen Finger gibt, will er die ganze Hand
Now he is in luck's way	Jetzt ist er auf dem Glückswege	Jetzt blüht sein Weizen
He sets his sails to the wind	Er setzt die Segel nach dem Winde	Er hängt den Mantel nach dem Winde
He swims with the stream	Er schwimmt mit dem Strom	Er schickt sich in die Zeit
To turn the horse's tail to the manger	Den Schwanz des Pferdes zur Krippe wenden	Das Pferd am Schwanze aufzäumen
I have the word on the tip of my tongue (auch at my finger's end)	Ich habe das Wort auf meiner Zungenspitze (an meinem Fingerende)	Das Wort schwebt mir auf der Zunge
She has an awful chatterbox	Sie hat eine furchtbare Schnatterbüchse	Sie hat ein tüchtiges Maulwerk
Her tongue goes like a wheel	Ihre Zunge geht wie ein Rad	Ihre Zunge geht wie ein Mühlrad
To play the truant	Den Faulenzer spielen	Hinter die Schule gehen
That is setting the fox to keep the geese	Das heißt den Fuchs zum Gänsehüter setzen	Das heißt den Bock zum Gärtner machen

He goes about the bush	Er geht um den Busch	Er geht wie die Katze um den heißen Brei
He has shown a clean pair of heels	Er hat ein paar reine Fersen gezeigt	Er hat Fersengeld gegeben
That's all Greek to him	Das ist alles Griechisch für ihn	Das sind ihm böhmische Dörfer
To be made a cat's-paw of	Zur Katzenpfote gemacht werden	Die Kastanien aus dem Feuer holen
He looks as if he could not say bo to a goose	Er sieht aus, als wenn er nicht bo zu einer Gans sagen könnte	Er kann nicht bis fünf zählen[1])
To kill the goose with the golden egg	Die Gans mit dem goldenen Ei töten	Das Kind mit dem Bade ausschütten
To pick a quarrel	Einen Streit auflesen	Einen Streit vom Zaun brechen
I know where the shoe pinches	Ich weiß, wo der Schuh drückt	Ich weiß, wo der Schuh drückt
He knows on which side his bread is buttered	Er weiß, auf welcher Seite sein Brot gestrichen ist	Er weiß, wo Bartel den Most holt
He is a dead man	Er ist ein toter Mann	Er ist ein Kind des Todes
To make one believe that black is white	Jn. glauben machen, daß schwarz weiß ist	Jm. ein X für ein U machen[2])
To fold one's hands	Die Hände falten	Die Hände in den Schoß legen
To burn one's ships	Seine Schiffe verbrennen	Die Brücke hinter sich abbrechen
To skip from tree to tree	Von Baum zu Baum hüpfen	Vom Hundertsten ins Tausendste kommen
Over the walnuts and wine	Über Walnüssen und Wein	Wenn das Glas die Zunge löst

[1]) Auch he looks as if he did not know b from a bull's foot.
[2]) Auch to paint a bull's foot for a b to one.

To beat about the bush	Um den Busch schlagen	Auf den Busch klopfen
It will break my heart	Es wird mir das Herz brechen	Es zerreißt mir das Herz
My heart bleeds	Mein Herz blutet	Das Herz blutet mir
To have one foot already in the grave	Einen Fuß bereits im Grabe haben	Mit einem Fuß im Grabe stehen
To make short work of a thing	Kurze Arbeit mit etw. machen	Etw. übers Knie brechen
He has got tit for tat[1]	Er hat tit für tat bekommen	Wurst wider Wurst
There is an empty cupboard in his house	Es ist ein leerer Speiseschrank in seinem Hause	Schmalhans ist Küchenmeister bei ihm
To rack one's brains	Sein Gehirn dehnen	Sich den Kopf zerbrechen
He has never read Chesterfield	Er hat Chesterfield nicht gelesen	Er hat Knigges „Umgang mit Menschen“ nicht gelesen
He has feathered his nest	Er hat sein Nest gefedert	Er hat sein Schäfchen im Trocknen
Go to Jericho	Gehen Sie nach Jericho	Scheren Sie sich zum Henker
He has neither house nor home	Er hat weder Haus noch Heim	Er hat weder Dach noch Fach[2]
He has not a rap	Er hat keinen Stüber	Er besitzt keinen Heller
He has been stript of his feathers (oder fleeced)	Er ist seiner Federn beraubt (geschoren) worden	Er hat Haare lassen müssen
To be in a dilemma	In einem Dilemma sein	Zwischen Tür und Angel stecken
To be at a pinch	In einer Klemme sein	In einer Klemme sein[3]
It is always the old song	Es ist immer das alte Lied	Es ist immer die alte Leier

[1]) Auch a Roland for an Oliver.
[2]) Auch he has ne toft ne croft.
[3]) Auch to be in great straits.

Behind my back	Hinter meinem Rücken	Hinter meinem Rücken
To cut one's coat according to one's cloth	Seinen Rock nach seinem Stoff schneiden	Sich nach der Decke strecken
To have the whiphandle To rule the roast	Den Peitschenstiel haben D. Braten anordnen	Das Heft in Händen haben, die erste Geige spielen
He has got his neck into a noose	Er hat seinen Hals in eine Schlinge gelegt	Er ist in die Falle gegangen
To be dripping with perspiration	Von Schweiß triefen	Von Schweiß triefen
To stand in one's own light	In seinem eigenen Lichte stehen	Sich selbst im Lichte stehen
To fall (jump) out of the frying-pan into the fire	Aus der Bratpfanne in das Feuer fallen (springen)	Vom Regen in die Traufe kommen
He is born with his eyes open	Er ist mit offenen Augen geboren	Er läßt sich kein X für ein U machen
Not to hurt a hair of one's head	Nicht ein Haar auf js. Kopf verletzen	Jm. kein Haar krümmen
To tear one to pieces (to cut one all up)	Jn. in Stücke reißen (ihn völlig zerschneiden)	An jm. kein gutes Haar lassen
He has cut his wisdom teeth	Er hat die Weisheitszähne bekommen	Er ist in das verständige Alter gekommen
To build castles in the air	Schlösser in der Luft bauen	Luftschlösser bauen
To leave one in the lurch	Jn. im Bete lassen (beim Spiel)	Jn. im Stich lassen
You take the words out of my mouth	Sie nehmen die Worte aus meinem Munde	Sie nehmen mir das Wort aus dem Munde
To cut one's stick	Seinen Stock schneiden	Sich aus dem Staube machen
You have hit the nail on the head	Sie haben den Nagel auf den Kopf getroffen	Sie haben den Nagel auf den Kopf getroffen

To throw a sprat to catch a salmon	Eine Sprotte auswerfen, um einen Lachs zu fangen	Die Wurst nach der Speckseite werfen
He does not see what is under his nose	Er sieht nicht, was unter seiner Nase ist	Er sucht, was ihm vor der Nase liegt
To follow one's nose	Seiner Nase folgen	Der Nase nachgehen
To thrust one's nose into every corner	Seine Nase in jede Ecke stecken	Seine Nase in alles stecken [1])
To lead one by the nose	Jn. an der Nase führen	Jn. an der Nase herumführen
To go away with a long face	Mit langem Gesicht weggehen	Mit langer Nase abziehen
To have a fine nose	Eine feine Nase haben	Eine feine Nase haben
To save up for a rainy day	Für einen Regentag aufsparen	Für die Not zurücklegen
He has a screw loose	Er hat eine lose Schraube	Bei ihm ist eine Schraube locker
He is crack-brained	Er ist hirngeborsten	Er hat einen Sparren zuviel
To be under petticoat-government	Unter der Unterrock-Regierung stehen	Unter dem Pantoffel stehen
To take French leave	Französischen Abschied nehmen	Sich unbemerkt entfernen
To show one's teeth	Seine Zähne zeigen	Jm. die Zähne zeigen
To vault on Pegasus	Auf dem Pegasus voltigieren	Den Pegasus besteigen
To breed ill blood	Böses Blut erzeugen	Böses Blut machen
To put hand to work	Hand ans Werk legen	Hand ans Werk legen
To make a virtue of necessity	Aus der Notwendigkeit eine Tugend machen	Aus der Not eine Tugend machen
To come into the world	In die Welt kommen	Zur Welt kommen

[1]) Auch to push (poke) one's nose into everything.

To break a lance for one	Eine Lanze für jn. brechen	Eine Lanze für jn. brechen
I felt as if I had fallen from the clouds	Ich fühlte mich, als wenn ich aus den Wolken gefallen wäre	Ich war wie aus den Wolken gefallen
To turn the back	Den Rücken wenden	Den Rücken kehren
To buy a pig in a poke	Ein Schwein im Sack kaufen	Die Katze im Sack kaufen
To look into one's cards	In js. Karten sehen	Einem in die Karten sehen
To go to the bottom of the matter	Auf den Grund der Sache gehen	Der Sache auf den Grund gehen
To bring a thing upon the carpet (tapis)	Etw. auf den Teppich bringen	Etw. aufs Tapet bringen
He is not overburthened in the upper story	Er ist im oberen Stockwerk nicht überladen	Er ist kein Kirchenlicht
To be the soul of an enterprise	Die Seele eines Unternehmens sein	Die Seele eines Unternehmens sein
To be born in purple	In Purpur geboren sein	Im Purpur geboren sein
To play a great part	Eine große Rolle spielen	Eine große Rolle spielen
At death's door	An der Tür des Todes	Am Rande des Grabes [1])
To make the reckoning without one's host	Die Rechnung ohne seinen Wirt machen	Die Rechnung ohne den Wirt machen
To cover one's self with glory	Sich mit Ruhm bedecken	Sich mit Ruhm bedecken
To depart this life	Dies Leben verlassen	Das Zeitliche segnen
To stir a wasp's nest	Ein Wespennest aufrühren	In ein Wespennest stechen
To wear the breeches	Die Hosen tragen	Das Regiment führen

[1]) Aber auch on the brink of the grave.

To keep in check	In Schach halten	In Schach halten
His conduct is a riddle to me	Sein Betragen ist mir ein Rätsel	Sein Betragen ist mir ein Rätsel
To go the right way to work	Den rechten Weg zum Werke gehen	Eine Sache richtig angreifen
To pour oil upon the flame	Öl auf die Flammen gießen	Öl ins Feuer gießen
To add fuel to the fire	Brennmaterial ans Feuer legen	Das Feuer schüren (fig.)
To drop a question	Eine Frage fallen lassen	Einer Frage nicht weiter nachgehen
To lend a helping hand	Eine helfende Hand leihen	Unter die Arme greifen
To look upon one with an evil eye	Jn. mit einem bösen Auge ansehen	Jn. mit scheelen Augen ansehen
His life hangs on a thread	Sein Leben hängt an einem Faden	Sein Leben hängt an einem Faden
To stand on a . . . footing with one	Mit jm. auf einem . . . Fuße stehen	Mit jm. auf einem . . . Fuße stehen
His bark's worse than his bite	Sein Bellen ist schlimmer als sein Beißen	Er ist nicht so schlimm, wie er aussieht
To go through fire (and water) for one	Durch Feuer (und Wasser) für jn. gehen	Für jn. durchs Feuer gehen
To repose on one's laurels too soon	Zu früh auf seinen Lorbeeren ruhen	Auf seinen Lorbeeren ausruhen
To carry coals to Newcastle	Kohlen nach Newcastle tragen	Wasser in den Brunnen tragen = to carry water to the well
To carry owls to Athens	Eulen nach Athen tragen	
To come off with a whole skin	Mit ein. ganzen Haut davonkommen	Mit heiler Haut davonkommen
To let the law take its course	Das Gesetz seinen Lauf nehmen lassen	Dem Gesetz seinen Lauf lassen
To lay the heads together	Die Köpfe zusammenlegen	Die Köpfe zusammenstecken

¹) Im guten Sinne sagt man: To rest on one's laurels.

To take off the mask	Die Maske abnehmen	Die Maske fallen lassen
To make even with the ground	Mit dem Boden gleich machen	Dem Erdboden gleichmachen
To be cock on the hoop (oder of the walk)	Hahn auf dem Ring (des Wegs) sein	Hahn im Korbe sein
To stand in the gap	In der Spalte stehen	Sich vor den Riß stellen
To give one the mitten (the sack oder the bag)	Jm. den Fausthandschuh (oder den Sack) geben	Jm. einen Korb geben
He has not yet smelled powder	Er hat noch nicht Pulver gerochen	Er hat noch kein Pulver gerochen
To see one's way clearly	Seinen Weg deutlich sehen	Genau Bescheid wissen
There is a hitch in the business	Es ist eine Schlinge (ein Knoten) in der Sache	Die Sache hat einen Haken
To be down in the mouth	Im Munde niedrig sein	Auf den Mund geschlagen sein
To lose one's head	Seinen Kopf verlieren	Den Kopf verlieren
To take a thing into one's head	Etw. in seinen Kopf nehmen	Sich etw. in den Kopf setzen
I don't know which way to turn myself	Ich weiß nicht, wohin ich mich wenden soll	Ich weiß nicht, wo mir der Kopf steht
He knows what is what	Er weiß, was was ist	Er ist nicht auf den Kopf gefallen
He has other game in view	Er hat anderes Wild im Auge	Er hat andere Dinge im Kopf
To burst with envy	Vor Neid bersten	Vor Neid bersten
To be nipped in the bud	In der Knospe vernichtet werden	Im Keime erstickt werden
To take one at his word	Jn. beim Worte nehmen	Jn. beim Wort nehmen
To be brazen-faced	Erzstirnig sein	Eine eherne Stirn haben

There is something in the wind	Da ist etw. im Winde	Da steckt etw. dahinter
To leap over hedge and ditch	Über Hecke und Graben springen	Über Stock und Stein springen
To plunge (run) into debts	In Schulden tauchen	Sich in Schulden stürzen
To hold a wolf by the ears	Einen Wolf an den Ohren halten	Zwischen Tür und Angel stecken
He stands for a cipher	Er steht für eine Null	Er ist eine Null
It is my hobby-horse	Es ist mein Klepper	Es ist mein Steckenpferd
He is on the bottom of it	Er ist auf dem Boden der Sache	Er steckt dahinter
If the wind sits that way	Wenn der Wind so sitzt	Wenn es so ist
To throw a stone at one	Einen Stein nach jm. werfen	Einen Stein auf jn. werfen
To break the staff over one's head	Den Stab über js. Kopf brechen	Den Stab über jn. brechen
The devil is in him	Der Teufel ist in ihm	Er hat den Teufel im Leibe
To put one to the test	Jn. auf die Probe stellen	Jn. auf die Probe stellen
To stand the test	Die Probe bestehen	Die Probe bestehen
To lose sight of	Den Anblick (von etw.) verlieren	Aus den Augen verlieren
To be all eyes	Ganz Auge sein	Große Aug. machen
To be all ears (attention)	Ganz Ohr sein	Ganz Ohr sein
Let me not see your face again	Lassen Sie mich Ihr Gesicht nicht wieder sehen	Kommen Sie mir nicht wieder vor die Augen
To put on a new face	Ein neues Gesicht aufsetzen	Eine andere Miene annehmen
To burst into tears	In Tränen bersten	In Tränen ausbrechen
To leave one in the lurch	Jn. im Bete lassen	Jn. in der Patsche lassen

To come to one's hearing	Zu js. Gehör kommen	Jm. zu Ohren kommen
To fall (go) together by the ears	Mit den Ohren zusammenfallen	Einander bei den Ohren kriegen
To put a flea into one's ear	Einen Floh in js. Ohr setzen	Jm. einen Floh ins Ohr setzen
Fortune has turned her back on him	Das Glück hat ihm den Rücken gewandt	Das Glück hat ihm den Rücken gewandt
Fortune has wished him good-bye	Das Glück hat ihm Lebewohl gesagt	Das Glück hat ihn verlassen
She has her tongue well oiled	Sie hat eine gut geölte Zunge	Sie hat ein gutes Mundwerk
To feel one's pulse	Jm. den Puls fühlen	Jm. auf den Zahn fühlen
To suck in with his mother's milk	Mit seiner Mutter Milch einsaugen	Mit der Muttermilch einsaugen (= to imbibe from one's earliest infancy)
To lay hands upon one	Die Hände auf jn. legen	Hand an jn. legen
To turn one round one's little finger (to twist round one's fingers at one's pleasure)	Jn. um seinen kleinen Finger dreh. (nach Belieben um die Finger drehen)	Jn. um den Finger wickeln
To have at one's fingers' ends	An seinen Fingerenden haben	Etw. an den Fingern hersagen
There is neither rhyme nor reason	Da ist weder Reim noch Vernunft	Das paßt wie die Faust aufs Auge
To have no clothes to one's back	Keine Kleider für sein. Rücken haben	Nichts auf dem Leibe haben
To retire from business	Sich vom Geschäft zurückziehen	Sich zur Ruhe setzen
To sit in fortune's lap	In des Glückes Schoß sitzen	Dem Glück im Schoß sitzen

That butters no parsnips	Das buttert keine Pastinaken	Das macht den Kohl nicht fett
To make one's packet	Sein Paket machen	Sein Bündel schnüren
To put one to his heels	Jn. auf seine Hacken setzen	Jm. Beine machen
To seek one's fortune elsewhere	Sein Glück anderswo suchen	Sein Glück anderswo suchen
To cut one's way through the enemy	Seinen Weg durch den Feind hauen	Sich durch d. Feinde Bahn brechen [(fig.)
To break the ice	Das Eis brechen	Das Eis brechen
To be ready to leap out of one's skin	Bereit sein aus seiner Haut zu springen	Aus der Haut fahren wollen
He is nothing but skin and bones	Er ist nichts als Haut u. Knochen	Er ist spindeldürr
I would not be in his skin	Ich möchte nicht in seiner Haut sein	Ich möchte nicht in seiner Haut stecken
I should not like to stand in his shoes	Ich möchte nicht in seinen Schuhen stehen	
To be master of a thing	Einer Sache Herr sein	Etw. beherrschen (= to master)
To be one's own master	Sein eigener Herr sein	Sein eigener Herr sein
To open one's heart to one	Jm. sein Herz öffnen	Jm. sein Herz ausschütten
To set one's heart upon a thing	Sein Herz auf etw. setzen	Sein Herz an etw. hängen
To speak one's heart	Sein Herz (aus-) sprechen	Reden, wie es einem ums Herz ist
It makes my heart ache	Es macht mein Herz schmerzen	Es tut mir in der Seele weh
That grieves me to the heart	Das drückt mich bis ins Herz	
It lies heavy upon my heart	Es liegt schwer auf meinem Herzen	Es liegt mir schwer auf der Seele
To have one's heart in one's mouth	Sein Herz im Munde haben	Das Herz auf der Zunge haben

To have one's heart in the right place	Sein Herz an der rechten Stelle haben	Das Herz auf dem rechten Fleck haben
He flies into a passion	Er fliegt in eine Erregung	Die Galle läuft ihm über
I could make neither head nor tail of it	Ich konnte weder Kopf noch Schwanz daraus machen	Ich konnte nicht klug daraus werden
To find means	Mittel finden	Mittel finden (zu)
To hang the lips at	Die Lippen über etw. hängen lassen	Das Maul hängen lassen
To kiss the hare's foot	Des Hasen Fuß küssen	Zu spät kommen und sich mit dem Übriggebliebenen begnügen müssen.

V. Die Sprichwörter.

Die englischen Sprichwörter zeigen im allgemeinen wenig Abweichungen in Grammatik und Wortschatz von der Sprache des modernen Englands. Archaismen aller Art sind ziemlich selten; nur Ellipsen finden sich häufiger, wie z. B. no pains, no gains.

Die häufigsten Sprichwörter sind:

So many men, so many minds	Viele Köpfe, viele Sinne
Pride goes before the fall (and shame follows after)	Hochmut kommt vor dem Fall
One swallow doesn't make a summer, nor one woodcock a winter	Eine Schwalbe macht keinen Sommer
A mouse in time may bite a cable in two	Mit der Zeit pflückt man Rosen
All is not gold that glitters	Es ist nicht alles Gold, was glänzt
Man proposes, and God disposes	Der Mensch denkt und Gott lenkt
Fine feathers make fine birds	Kleider machen Leute
Necessity has no law	Not kennt kein Gebot
Like master, like man	Wie der Herr, so der Diener

Selfpraise is no recommendation	Eigenlob stinkt
Bird of a feather flock together	Gleich und gleich gesellt sich gern [1])
A hungry stomach has no ears	Einem hungrigen Magen ist schlecht predigen
All is not lost that is delayed	Aufgeschoben ist nicht aufgehoben [2])
To fall out of the frying-pan into the fire	Vom Regen in die Traufe kommen
Seek an honest living at home	Bleibe im Lande und nähre dich redlich
Opportunity makes the thief	Gelegenheit macht Diebe
Charity begins at home	Jeder ist sich selbst der Nächste
Easily won, easily run	Wie gewonnen, so zerronnen
God helps those who help themselves	Hilf dir selbst, so hilft dir Gott
Great cry and little wool [3])	Viel Geschrei und wenig Wolle
There is a time for all things	Jedes Ding hat seine Zeit
Idleness is the root of all evil	Müßiggang ist aller Laster Anfang
To come a day after the fair	Einen Tag nach der Messe (d. h. zu spät) kommen
Out of sight, out of mind	Aus den Augen, aus dem Sinn
After rain comes sunshine There is a bright lining to every cloud	Auf Regen folgt Sonnenschein
It is one thing to promise and another to perform	Versprechen und Halten ist zweierlei
The cobbler must stick to his last	Schuster, bleib bei deinem Leisten
Practice makes perfect	Übung macht den Meister
The proof of the pudding is in the eating	Das Werk lobt den Meister
The more hurry, the less speed	Eile mit Weile
When the cat is away, the mice will play	Ist die Katze aus dem Haus, so tanzt die Maus

[1]) Dafür auch: Likes will to (oder loves) like.
[2]) Auch: Forbearance is no acquittance.
[3]) Auch much ado about nothing.

All's well, that ends well	Ende gut, alles gut
A bird in the hand is worth two in the bush	Ein Sperling in der Hand ist besser als zwei auf dem Dache
Every man is the architect of his own fortune	Jeder ist seines Glückes Schmied
Harm watch, harm catch	Wer andern eine Grube gräbt, fällt selbst hinein
There is no struggling with necessity	Not bricht Eisen
The pitcher goes so often to the well, that it comes home broken at last	Der Krug geht so lange zu Wasser, bis er bricht
Near is my shirt, but nearer is my skin	Das Hemde ist mir näher als der Rock
No pay, no work	Umsonst ist der Tod
A bow long bent grows weak at last	Allzu scharf macht schartig
New brooms sweep clean	Neue Besen kehren gut
Speech is silver, silence is gold	Reden ist Silber, Schweigen ist Gold
The more one has, the more one wants	Je mehr er hat, je mehr er will
Fortune favours the brave	Frisch gewagt ist halb gewonnen[1])
Those who play with edge-tools, must expect to be cut	Wer sich in Gefahr begibt, kommt darin um
Ill gotten goods do not prosper	Unrecht Gut gedeihet nicht
Hunger is the best sauce	Hunger ist der beste Koch
Amongst the blind, the one-eyed is king	Unter Blinden ist der Einäugige König
Strike the iron while it is hot	Man muß das Eisen schmieden, solange es warm ist
All cats are grey in the dark	Bei Nacht sind alle Katzen grau
Never look a gift-horse in the mouth	Einem geschenkten Gaul sieht man nicht ins Maul
Still waters run (are) deep	Stille Wasser sind tief

[1]) Auch: Faint heart never won fair lady.

In Rome do as the Romans do	Mit den Wölfen muß man heulen
A rolling stone gathers no moss	Am rollenden Stein wächst kein Moos
No rose without a thorn	Keine Rose ohne Dornen
He that handles thorns shall prick his fingers	Wer Pech angreift, besudelt sich (auch: Pitch defileth)
To mention the wolf's name is to see the same	Wenn man vom Wolfe spricht, so ist er nicht weit
Whatever is bred in the bone will never go out of the flesh	Die Natur läßt sich nicht austreiben
Long custom grows into habit	Lange Gewohnheit wird zur Natur
Ill-weeds grow a-pace	Unkraut vergeht nicht
Where nothing is to be had, the king must lose his right	Wo nichts ist, hat der Kaiser sein Recht verloren
One fool makes many fools	Ein Narr macht viele
He who excuses himself, accuses himself	Wer sich entschuldigt, klagt sich an
In for a penny, in for a pound	Wer A sagt, muß auch B sagen
As the old cock crows the young ones learn	Wie die Alten sungen, so zwitschern die Jungen
Old birds are not caught with chaff	Alte Füchse fängt man nicht mit Spreu
Time will show a plan	Kommt Zeit, kommt Rat
My house is my castle	Jeder ist Herr in seinem Hause
Don't whistle before you are out of the woods	Man soll den Tag nicht vor dem Abend loben
Let him laugh that wins	Wer zuletzt lacht, lacht am besten
One and none is all one — Once is no custom	Einmal ist keinmal
Contentment is above wealth	Zufriedenheit ist mehr wert [als Reichtum
What cannot be cured must be endured	In das Unabänderliche muß man sich fügen
When a thing is done, advice comes too late	Geschehene Dinge sind nicht zu ändern
As one makes his bed, so he must lie in it	Wie man sich bettet, so schläft man

One good turn deserves another	Eine Hand wäscht die andere
What is one man's meat is an other man's poison	Was dem einen schadet, nützt dem andern
There is many a slip between the cup and the lip	Zwischen Lipp' und Kelchesrand schwebt der finstern Mächte Hand
One scabby sheep will mar a whole flock	Ein räudiges Schaf steckt die ganze Herde an
Where there is a will there is a way	Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg
Like will stick to like	Art läßt nicht von Art
To make hay while the sun shines	Die Zeit nutzen
To fight with the sword that is yet at the cutler's	Sich um ungelegte Eier kümmern
Bought wit is best	Durch Schaden wird man klug
Jack Sprat would teach his grandam	Das Ei will klüger sein als die Henne
Every man likes his hobby	Jedem Narren gefällt seine Kappe
Dreams are empty	Träume sind Schäume
All beginnings are hard	Aller Anfang ist schwer
Who goes a-borrowing, goes a-sorrowing	Borgen macht Sorgen
A word to the wise is enough	Gelehrten ist gut predigen
Appearances often deceive	Der Schein trügt
Early to bed, and early to rise, makes a man healthy, wealthy and wise	Morgenstunde hat Gold im Munde [1])
Might is above (goes for) right	Gewalt geht vor Recht
Time brings everything to light	Die Zeit bringt alles an den Tag
The exception confirms the rule	Die Ausnahme bestätigt die Regel
So many countries, so many customs	Ländlich, sittlich
Store is no sore	Doppelt reißt nicht

[1]) Auch: An hour in the morning is worth three at the night.

Abundance of right hurts not	Recht kann man nicht zuviel haben
Honesty is the best policy	Ehrlich währt am längsten
The pot calling the kettle black	Ein Esel schilt den andern Langohr[1])
A liar should have a good memory	Lügen haben kurze Beine
There is no rule without an exception	Keine Regel ohne Ausnahme
To-day thee, to-morrow me	Heute mir, morgen dir
An honest man is as good as his word	Ein Mann, ein Wort
While there's life, there's hope	So lange man lebt, kann man hoffen
To err is human	Irren ist menschlich
Time is money	Zeit ist Geld
No pains, no gains (profit)	Ohne Fleiß kein Preis
Familiarity breeds contempt	Vertraulichkeit erzeugt Verachtung
First come, first served	Wer zuerst kommt, mahlt zuerst
Rome was not built in a day	Rom ist nicht in einem Tage erbaut
It's a good horse that never stumbles	Niemand ist ohne Fehler
Tell me the company you keep and I will tell you what you are	Sage mir, mit wem du umgehst, und ich will dir sagen, wer du bist
Big fishes swallow up the little ones	Die großen Fische verschlingen die kleinen
Despots seldom rule long	Gestrenge Herren regieren nicht lange
Short reckonings, long friend	Gute Rechnung macht gute Freunde
Criticism is easy and art is difficult	Tadeln ist leichter als Bessermachen
A penny saved is a penny gained	Gespart ist gewonnen
Many cooks spoil the broth	Viele Köche verderben den Brei

[1]) Auch: The kiln calls the oven burnt house.

Take care of the pence, the pounds will take care of themselves	Wer den Pfennig nicht ehrt, ist des Talers nicht wert
If you trust before you try, you may repent before you die	Trau, schau, wem
What is not learned in youth will not be learned in age	Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr
An old dog will nevermore learn any tricks	Ein alter Hund lernt keine Künste
Just as the twig is bent the tree is inclined	Was ein Häkchen werden will, krümmt sich beizeiten
Look twice before leap	Vorgetan und nachbedacht, hat manchen in groß Leid gebracht
The voice of the people is the voice of God	Volkes Stimme, Gottes Stimme
What the heart thinketh, the mouth speaketh	Wes das Herz voll ist, geht der Mund über
He who will not be advised, must take the consequences	Wem nicht zu raten ist, dem ist nicht zu helfen
He who will not hear advice must suffer	Wer nicht hören will, muß fühlen
Whom the cap fits, put it on	Wen's juckt, der kratze sich
Every cock can crow on his own dunghill	Jeder Hahn kräht auf seinem Mist
Enough is as good as a feast	Genügsamkeit macht reich
Two heads are better than one	Vier Augen sehen mehr als zwei.